Ochsenhauser
ANZEIGER
An alle Haushalte

Nr. 9 / 2022 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 4. März 2022

Impfangebot bleibt bestehen

Mobiles Impf-Team bis Ende März 2022 in Ochsenhausen
Angesichts der immer noch sehr hohen Infektionszahlen wird die Stadt Ochsenhausen in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Biberach weiterhin die Möglichkeit bieten, sich impfen zu lassen. Das Mobile Impf-Team kommt deshalb bis Ende März immer montags zwischen 16 und 18 Uhr nach Ochsenhausen. Jeder, der möchte, kann ohne vorherige Anmeldung im Bauhof Ochsenhausen, Untere Wiesen 15, vorbeikommen. Unterstützt wird das Mobile Impf-Team von ehrenamtlichen Helfern des DRK-Ortsverbands Ochsenhausen. Verabreicht werden die Impfstoffe von BioNTech, Johnson & Johnson und Moderna. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Auffrischungsimpfungen, sogenannte „Booster-Impfungen" durchgeführt. Es sollte lediglich der Personalausweis und der Impfpass mitgebracht werden. Um die Abläufe zu vereinfachen, sind das Aufklärungsmerkblatt, der Anamnesebogen und die Einwilligungserklärung auf der Homepage der Stadt zum Download bereitgestellt (www.ochsenhausen.de/rathaus-service/aktuelles). Sie sollten vorab herunterladen und ausgefüllt mitgebracht werden.
„Ich bin allen Helfern des DRK und den Ärzten sehr dankbar, dass sie sich weit über das übliche Maß hinaus engagieren, um allen, die es möchten, ein Impfangebot machen zu können," erklärt Bürgermeister Andreas Denzel.

Die Impftermine im Überblick
7. März 2022
14. März 2022
21. März 2022
28. März 2022

Regelmäßiges Angebot auch in Laupheim und Erolzheim
Das mobile Impfteam des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) hat neue Impftermine im Landkreis Biberach für die ersten beiden Wochen im März bekanntgegeben. Nachdem die Impfstützpunkte in Laupheim und Erolzheim zum 1. März geschlossen werden, hat das DRK nun regelmäßige Termine in Laupheim und Erolzheim eingerichtet.
In Laupheim ist das Impfteam immer freitags von 17 bis 19 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr im DRK-Haus präsent. In Erolzheim gibt es ein regelmäßiges Impfangebot dienstags von 17 bis 20 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr, jeweils im DRK-Haus.
Impftermine für Kinder im Alter von 5 bis elf Jahren finden am Donnerstag, 3. März, von 16 bis 19 Uhr im Stützpunkt Biberach, am Samstag, 5. März von 14 bis 17 Uhr in der Gemeinde Erolzheim im DRK-Haus, am Donnerstag, 10. März, von 16 bis 19 Uhr im Stützpunkt Biberach in der Stadthalle, am Samstag, 12. März, von 9 bis 12 Uhr in der Stadthalle Bad Schussenried und am Samstag, 12. März, von 14 bis 17 Uhr im DRK-Haus Laupheim statt.
Alle Termine sind auf der Homepage des Landkreises Biberach unter https://www.biberach.de/landratsamt/kreisgesundheitsamt/corona-schutzimpfung/impfangebote.html hinterlegt und werden regelmäßig aktualisiert.

Ausstellung Emil Schumacher - Einer der großen deutschen Maler des 20. Jahrhunderts

Zum Auftakt der diesjährigen Ausstellungsreihe stellt die Städtische Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen vom 6. März bis zum 8. Mai mit Emil Schumacher (1912-1999) einen der großen deutschen Maler der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts vor. Seine expressive Malerei macht den aus Hagen/Westfalen stammenden Künstler zu einem Star des Informel. Seine kraftvoll-gestischen Bilder waren auf der documenta und den großen Biennalen ebenso zu sehen wie bei Ausstellungen auf der ganzen Welt und wurden vielfach ausgezeichnet. Die Ausstellung im Ochsenhauser Fruchtkasten wird am Sonntag, 6. März, um 11 Uhr eröffnet. **Eine Anmeldung für die Ausstellungseröffnung ist erforderlich.** Dabei führt Rouven Lotz, der Direktor des Emil Schumacher Museums in Hagen, mit dessen Unterstützung die Ausstellung entstanden ist, in die Ausstellung ein.

Emil Schumacher, Camosco, 1992, Öl auf Holz, Emil Schumacher Museum, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022

Als der Zweite Weltkrieg zu Ende ging, war Emil Schumacher bereits 33 Jahre alt und stand noch einmal vor einem Neuanfang seiner künstlerischen Laufbahn. Doch bald wurde er Teil des Aufbruchs der Kunst nach 1945. Auch in Deutschland fanden sich junge Künstler in Künstlergruppen wie der Gruppe Junger Westen zusammen, der auch Schumacher angehörte. In Abgrenzung von der Kunst der Nazizeit und als Reaktion auf die traumatischen Erfahrungen von Diktatur und Krieg suchten sie nach neuen bildnerischen Ausdrucksmöglichkeiten und entwickelten die freie Expressivität der informellen Kunst.
Nachdem 1951 die ersten ungegenständlichen Bilder entstanden waren, fand die Malerei Emil Schumachers bald auch international Beachtung. Ausstellungen in Italien und den Vereinigten Staaten zeigen dies ebenso wie die wiederholten Teilnahmen an der documenta in Kassel und den Biennalen in Venedig und São Paulo. In den 1980er-Jahren folgte die Rückkehr zur Gegenständlichkeit in seiner Malerei, aus der im Spätwerk eine Reihe der wohl beeindruckendsten Gemälde Schumachers hervorgingen. Gänzlich

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
(Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de
Zahnärztlicher Notdienst 01805 911610

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 923017 (Ökum. Sozialstation)
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07352 923033
ASB (Hausnotruf und Essen auf Räder)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 9220-0, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

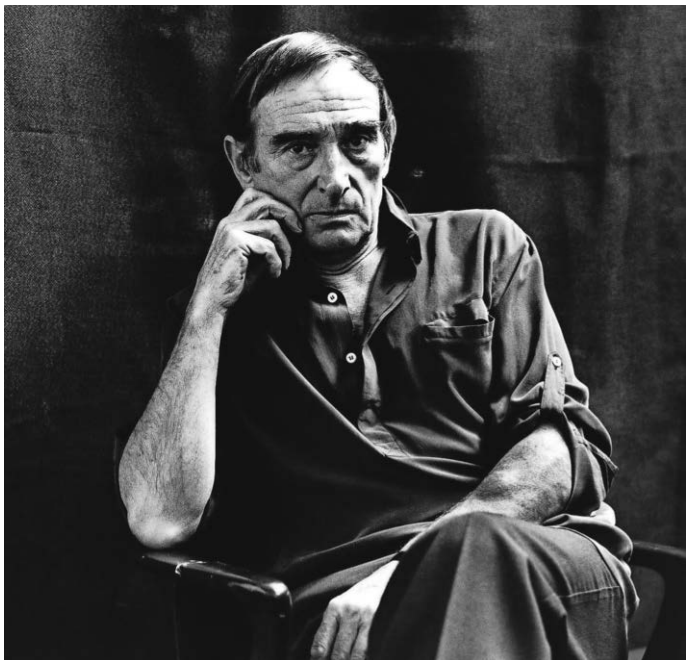
Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 - 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 - 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl
Bitte beachten Sie die Hinweise unter „Das Rathaus informiert“

vom Gegenstand abgewandt hatte sich der Maler jedoch auch in seinen früheren Schaffensphasen nie. Immer wieder finden sich in seinen Bildern Tierfigurationen, bevorzugt Pferde und Vögel, wenn auch oft nur schemenhaft. Ebenso die Motive von Rad, Bogen und Kreis, die das Werk durchziehen. Häuser und Bäume stehen in einer abstrakten Farblandschaft – angedeutet mit einigen wenigen Linien oder Pinselstrichen, die Himmel und Erde, Horizont oder Meer, Nähe und Weite erahnen lassen.
Emil Schumacher starb 1999 im Alter von 87 Jahren in San José auf der Insel Ibiza, auf der er seit 1971 regelmäßige Frühjahrs- und Sommeraufenthalte verbrachte. Die Ausstellung in der Städtischen Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen zeigt einen umfangreichen Ausschnitt aus seinem reichem Schaffen. Der zeitliche Bogen spannt sich von frühen Zeichnungen aus den 1950er-Jahren bis zum letzten großen graphischen Werk, dem im Todesjahr entstandenen Künstlerbuch Genesis, einer Huldigung des Malers an die Schöpfung.
Die Ausstellung im Ochsenhauser Fruchtkasten ist jeweils von Dienstag bis Sonntag von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Während der Laufzeit werden regelmäßig öffentliche Führungen angeboten, für die wegen der begrenzten Teilnehmerzahl eine Anmeldung erforderlich ist. Die Führungstermine finden sich ebenso wie die aktuellen Corona-Regelungen auf der Homepage der Stadt Ochsenhausen unter www.tourismus-ochsenhausen.de.



Emil Schumacher starb 1999 mit 87 Jahren auf der Insel Ibizia, auf der er regelmäßige Frühjahrs- und Sommeraufenthalte verbrachte. Foto © Ralf Cohen, Karlsruhe - Emil Schumacher Stiftung, Hagen

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Bekanntmachung
Am Dienstag, 15. März 2022, 18:00 Uhr, findet **im Feuerwehrgerätehaus Ochsenhausen, Sankt-Florian-Straße 40**, in Ochsenhausen eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt.

Die den Mitgliedern des Gremiums zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Stadtbauamt, Marktplatz 31, aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.
Sie können außerdem über das Ratsinformationssystem abgerufen werden (www.ochsenhausen.de/rathaus-service/gemeinde-und-ortschaftsrat/ratsinformationssystem/).

Tagesordnung

1. Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
2. Niederschriftsbekanntgabe
3. Bauanträge

3.1 Bauvoranfrage
Abbruch des best. halbgeschossigen Dachgeschosses, Errichtung eines vollgeschossigen Dachgeschosses als zweite Wohneinheit
Flst. Nr. 58/6, Buschelackerweg 26, Mittelbuch

3.2 Bauvoranfrage
Errichtung einer Photovoltaikfreiflächenanlage
Flst. Nr. 192, Obere Dürnach, Mittelbuch

3.3 Bauvoranfrage
Neubau eines Mehrfamilienhauses
Flst. Nr. 3104/1, 3104/2, 3104/3, 3104/4, 3104/5, 3104/6, 3104/7,
Dr.-Hans-Liebherr-Straße, Ochsenhausen

3.4 Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Renovierung und Sanierung bestehendes Reihenhaus mit Aufbau Dachlaterne und Carport
Flst. Nr. 650/11, Wielandstraße 40, Ochsenhausen

3.5 Bauvoranfrage
Errichtung eines einstöckigen Modulhauses zur gewerblichen Nutzung als Tattoostudio
Flst. Nr. 183, Krautländer, Ochsenhausen

3.6 Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Sanierung eines Einfamilienhauses mit Errichtung einer Gaube und Anbau einer Garage und überdachtem Stellplatz
Flst. Nr. 409/2, Laubacher Weg 20, Ochsenhausen

3.7 Befreiungsantrag
Neuverziegelung der Dachfläche
Flst. Nr. 518/60, Hexenweg 27, Ochsenhausen

3.8 Befreiungsantrag
Farbe der Dacheindeckung
Flst. Nr. 2170/2, Im Grund 26, Ochsenhausen

3.9 Bauantrag
Aussiedlung einer Hofstelle, Neubau eines Milchviehstalles, einer Güllegrube und eines Fahrsilo
Flst. Nr. 155, Reuterwiesen, Goppertshofen

3.10 Bauantrag
Umbau des bestehenden Milchviehlaufstalles für die Nachzucht, Erweiterung des Laufhofes und Erweiterung Jungviehseite mit Außenliegeboxen
Flst. Nr. 91 und 92, Kleines Eschle 1, Goppertshofen

3.11 Bauantrag
Erweiterung des Laufhofes am bestehenden Milchviehstall
Flst. Nr. 91 und 92, Kleines Eschle 1, Goppertshofen

3.12 Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Neubau eines Maschinenschuppen für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte
Flst. Nr. 14, Hardtbergstraße, Goppertshofen

3.13 Bauvoranfrage
Abbruch und Wiederaufbau eines Wohngebäudes mit Neubau einer Doppelgarage
Flst. Nr. 1843, Schulrainhof 1, Ochsenhausen

3.14 Bauvoranfrage
Neubau einer Maschinenhalle
Flst. Nr. 224/3 und 224/1, Edenbacher Straße 16, Laubach

3.15 Bauantrag
Anbau einer Außentreppe sowie Einbau von Fluchttüren als 2. Fluchtweg
Flst. Nr. 4/1, Martinusweg 1, Laubach

3.16 Bauvoranfrage
Errichtung eines Wohngebäudes mit Garage
Flst. Nr. 23/1, Ziegeleistraße, Wennedach

4. Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2022
- Vorstellung möglicher Einzelmaßnahmen
5. Aktuelle Fragen des Umweltschutzes
6. Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Beratung statt.

Stadtverwaltung
gez.
Andreas Denzel
Bürgermeister

Nachdem die Ansteckungszahlen mit dem Corona-Virus nach wie vor besorgniserregend hoch sind, bitten wir Besucher darum, sich vorab anzumelden. Die Anmeldung kann schriftlich oder elektronisch (E-Mail stadtbauamt@ochsenhausen.de) unter Angabe des vollständigen Namens, der Anschrift und einer Telefonnummer bei der Stadtverwaltung erfolgen. Die Anmeldungen sollten bis spätestens Montag, 14.03.2022, 10:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung vorliegen. Es finden maximal 19 Besucher Platz. Sollten mehr als 19 Anmeldungen eingehen, werden die Plätze verlost. Angemeldete Besucher werden beim Einlass sicher berücksichtigt.

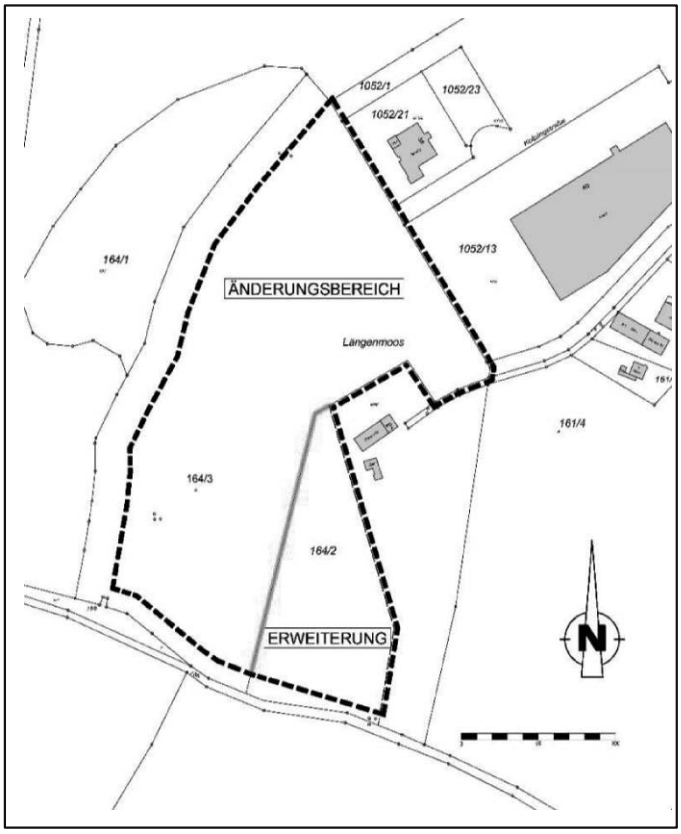
Die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske besteht weiterhin.

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften
„Gewerbezentrum Ochsenhausen -
2. Änderung und Erweiterung“

Der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen hat am 25. Januar 2022 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 der Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) beschlossen, den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Gewerbezentrum Ochsenhausen - 2. Änderung und Erweiterung“ in Ochsenhausen aufzustellen **(Aufstellungsbeschluss)** und eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden gemäß
§ 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen.
er räumliche Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung umfasst eine Gesamtfläche von ca. 4,83 ha mit Teilflächen der Flurstücke Nr. 164/3 und 164/2.
Der räumliche Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung wird wie folgt begrenzt:

Im Norden	durch den Bereich des ursprünglichen Bebauungsplanes GZO mit den Flurstücken Nr. 1052/13, 1052/1 und 1052/21,
im Osten	durch eine Teilfläche von Flurstück Nr. 164/2,
im Süden	durch Teilflächen der Flurstücke Nr. 164/2 und 164/3,
im Westen	durch Teilflächen des Flurstückes Nr. 164/3.



Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt (schwarzgestrichelt umrandet) dargestellt.
Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 25.01.2022 vom Stadtplaner Dipl.-Ing. (TU) Rainer Waßmann (PLANWERKSTATT am Bodensee) aus Langenargen.

Ziel und Zwecke der Planung:
In Ochsenhausen neigen sich die veräußerbaren Gewerbeflächen dem Ende zu. Unabhängig von den bebauten und baulich weitgehend ausgeschöpften Gewerbe- bzw. Industrieflächen der Firmen Liebherr, Südpack und Wölfle – es handelt sich hier um ausschließlich firmeneigenes Gelände – gibt es in Ochsenhausen lediglich noch ca. 2 ha freie Gewerbefläche.
Das Gewerbezentrum im Längenmoos wurde Ende der neunziger Jahre mit einer Fläche von ca. 20 ha erschlossen. Im Herbst 2020 wurde die letzte verfügbare erschlossene Gewerbefläche veräußert. Das GZO hat sich insgesamt sehr gut entwickelt, was u.a. daran erkennbar ist, dass eine Reihe bestehender Betriebe im Laufe der Jahre durch Zuerwerbe expandieren konnte. Angesiedelt sind dort Handelsbetriebe (z.B. Lebensmittel, Baustoffe, Fahrzeuge), produzierende Gewerbebetriebe (z.B. Schalldämmprodukte, Leistungselektronik, Reinraumtechnik, Folien) sowie Dienstleistungsunternehmen (z.B. Finanzdienstleister, Landschafts- und Gartenbau, Logistik).
Da diese Entwicklung mit zur Neige gehender Flächen bereits vor einigen Jahren absehbar war, wurde ab 2015 an einer Erweiterung im Südwesten des Plangebietes gearbeitet. Nachdem es gelungen war, den hierfür notwendigen Grunderwerb zu realisieren, wurde ein Verfahren zur Bebauungsplanänderung und -erweiterung in Gang gesetzt und im November 2017 mit der Bekanntgabe der Genehmigung planungsrechtlich abgeschlossen. Damit stehen im GZO zusätzliche Gewerbeflächen von insgesamt ca. 3,42 ha zur Verfügung.
Zwischenzeitlich konnte im südöstlichen Bereich, angrenzend an die Erweiterungsfläche des Bebauungsplanes „Gewerbezentrum Ochsenhausen - Änderung und Erweiterung eine weitere Fläche von ca. 11.600 m² (Teil von Flurstück 164/2) erworben werden.

Umweltprüfung
Im Rahmen des Verfahrens wird für den im Außenbereich liegenden Teilbereich des Bebauungsplanes eine Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB durchgeführt. Der Umweltbericht wird der Begründung zum Bebauungsplanentwurf beigefügt.
Im Rahmen des Umweltberichtes wird auch geprüft, wo erforderliche Ausgleichsflächen / Ausgleichsmaßnahmen möglich sind.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet in Form einer Planauflage **im Stadtbauamt Ochsenhausen**, Marktplatz 31, 88416 Ochsenhausen, **vom 07.03.2022 bis 08.04.2022 (je einschließlich)** während der üblichen Öffnungszeiten statt. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben.

Hinweis:
Wegen der Corona-Pandemie ist das Rathaus für Besucher derzeit zwar geöffnet, allerdings ist die Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen – bei Bedarf auch mit Erläuterung – nur nach vorheriger terminlicher Absprache mit den Mitarbeitern im Stadtbauamt unter der Tel.-Nr. 07352/9220-61 oder per Email reischmann@ochsenhausen.de möglich. Es wird ferner darauf hingewiesen, dass nach wie vor Maskenpflicht beim Betreten des Rathauses/Stadtbauamts besteht.

Elektronische Information:
Der Inhalt der Bekanntmachung und die Unterlagen sind im Internet unter www.ochsenhausen.de/ - Leben & Wohnen – Bauen & Wohnen – Bebauungspläne in Aufstellung abrufbar.

Ochsenhausen, den 04.03.2022
Andreas Denzel
Bürgermeister

Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Stadt Ochsenhausen vom 8. April 2014

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 9, 10 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen am 22.02.2022 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I
Die Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser vom 08. April 2014, in der Fassung vom 10.12.2019, wird wie folgt geändert:

§ 44 Abs. 1 Verbrauchsgebühren erhält folgende Fassung:

§ 44 Verbrauchsgebühren
1. Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 45) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 1,66 €.

Artikel II
Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2022 in Kraft.

Ochsenhausen, 22.02.2022
Andreas Denzel
Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Ochsenhausen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Stadt Ochsenhausen

Aufgrund von § 45 b Abs. 3 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG) und der §§ 4, 11 und 142 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit den §§ 2, 8, 9, 10 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen am 22. Februar 2022 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1
Die Abwassersatzung vom 18. Februar 2014 in der Fassung vom 22.10.2019 wird wie folgt geändert:

§ 41 Höhe der Abwassergebühr erhält folgende Fassung:
1. Die Schmutzwassergebühr bei Einleitungen nach § 37 Abs. 1 und 2 beträgt je m³ Abwasser 2,86 € für das Jahr 2022 und 2,91 € für 2023.
2. Wird Schmutzwasser in öffentliche Kanäle eingeleitet, die nicht an ein Klärwerk angeschlossen sind, beträgt die Gebühr je m³ Abwasser 1,20 € für das Jahr 2022 und 1,28 € für das Jahr 2023.
3. Die Niederschlagswassergebühr (§ 37 Abs. 2) beträgt je m² der nach § 39a anrechenbaren Fläche 0,51 € für 2022 und 0,54 € für 2022.

Artikel 2
Diese Änderungssatzung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Ochsenhausen, 22.02.2022
Andreas Denzel
Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Ochsenhausen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in Ochsenhausen

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen am 22.02.2022 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1
Die Hundesteuersatzung vom 14.10.1996, in der Fassung vom 15.11.2016, wird wie folgt geändert:

§ 6 Steuerbefreiungen wird um folgende Ziffer ergänzt:
5. ausgebildeten Jagdhunden, für die die jagdliche Brauchbarkeit nachgewiesen wird, durch
   - die Brauchbarkeitsprüfung eines Landesjagdverbandes oder
   - eine mindestens gleichwertige Prüfung.

   Der Antragsteller muss Eigentümer des Hundes und im Besitz eines gültigen Jagdscheins sein.

Der Tatbestand der Steuerbefreiung kann nicht ohne Antrag auf einen nachfolgenden Hund übertragen werden.
Die Steuerbefreiung wird nur für jeweils einen Jagdhund pro Antragsteller gewährt. Weitere Hunde sind als Zweithunde nach § 5 Abs. 2 zu veranlagen.

Artikel 2
Diese Änderungssatzung tritt am 01.04.2022 in Kraft.

Ochsenhausen, 22.02.2022
Andreas Denzel
Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Ochsenhausen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Hinweis zur Änderung der Hundesteuersatzung:
Die oben bekanntgemachte Änderung der Hundesteuersatzung tritt am 01.04.2022 in Kraft. Die sich daraus ergebende Steuerbefreiung tritt aber erst zum 01.01.2023 ein, da nach § 8 Abs. 1 der Hundesteuersatzung für die Gewährung einer Steuerbefreiung die Verhältnisse zu Beginn des Kalenderjahres maßgebend sind.

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 04.03.2022
Kloster-Apotheke Ochsenhausen Tel.: 07352 - 9 11 20
Bahnhofstr. 6, 88416 Ochsenhausen

Samstag, 05.03.2022
Stadt-Apotheke Biberach Tel.: 07351 - 1 50 30
Marktplatz 47, 88400 Biberach an der Riß

Sonntag, 06.03.2022
Apotheke Waniek Ummendorf Tel.: 07351 - 3 48 60
Riedweg 2, 88444 Ummendorf

Montag, 07.03.2022
Wieland-Apotheke Biberach Tel.: 07351 - 26 06
Berliner Platz 1, 88400 Biberach an der Riß

Dienstag, 08.03.2022
Apotheke am Adlerplatz Tel.: 07351 - 82 96 82
Biberacher Str. 102, 88441 Mittelbiberach

Mittwoch, 09.03.2022
Apotheke im Ärztehaus Biberach Tel.: 07351 - 1 80 00 18
Zeppelinring 7, 88400 Biberach an der Riß

Donnerstag, 10.03.2022
Gabler-Apotheke Ochsenhausen Tel.: 07352 - 84 11
Bahnhofstr. 25/1, 88416 Ochsenhausen

Freitag, 11.03.2022
Allmann'sche Apotheke Biberach Tel.: 07351 - 1 80 90
Marktplatz 41, 88400 Biberach an der Riß

Altersjubilare

Rosemarie Anna Ida Warkotsch, Ochsenhausen
04.03.1937 85. Geburtstag

Irma Kiebler, Ochsenhausen
05.03.1937 85. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

Bitte informieren Sie sich vorab beim jeweiligen Veranstalter, ob die Veranstaltung tatsächlich stattfindet!

Verbandsliga Württemberg: KSC Herren 1 – ESC Ulm
Kegler Sport Club Hattenburg e.V.
Gasthaus „Sonnenhof", Hattenburg
Samstag, 05.03.2022, 13:00 Uhr

E-Gitarrenworkshop
Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schrannensaal, Ochsenhausen
Samstag, 05.03.2022, bis Sonntag, 06.03.2022

Frühjahrsausstellung „Emil Schumacher"
Städt. Galerie im Fruchtkasten
Sonntag, 06.03.2022, bis Sonntag, 08.05.2022

Verbandsliga Württemberg: KSC Frauen 1 – SKV Brackenheim
Kegler Sport Club Hattenburg e.V.
Gasthaus Sonnenhof Hattenburg
Sonntag, 06.03.2022, 13:00 Uhr

Jahreshauptversammlung, anschließend Rehessen
Jagdgenossenschaft Mittelbuch
Gasthaus „Zur Traube", Mittelbuch
Sonntag, 06.03.2022, 11:00 Uhr

Trainingsbetrieb
Tanzsportclub „Schwarz-Weiß"
Herrschaftsbrühlhalle, Ochsenhausen
Dienstag, 08.03.2022, 20:00 bis 21:30 Uhr

Jugendtreff
Bürgerverein 0x-21 e.V.
Jugendhaus „8er", Ochsenhausen
Mittwoch, 09.03.2022, 17:00 bis 19:30 Uhr

Trainingsbetrieb
Tanzsportclub „Schwarz-Weiß"
Kapfhalle, Ochsenhausen
Mittwoch, 09.03.2022, 20:00 bis 21:30 Uhr

Hauptversammlung
Tennisclub Ochsenhausen e.V.
Hotel „Mohren", Ochsenhausen
Freitag, 11.03.2022, 19:00 Uhr

Generalversammlung
Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.
Hotel „Mohren", Ochsenhausen
Freitag, 11.03.2022, 20:00 Uhr

Aus dem Gemeinderat vom 22. Februar 2022

Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
Für die Unterzeichnung des Protokolls wurden die Urkundspersonen festgelegt.

Niederschriftsbekanntgabe
Das Protokoll der Sitzung des Gemeinderats vom 25. Januar 2022 wurde per Offenlage bekanntgegeben.

Bekanntgaben
Bürgermeister Denzel gab folgende Termine bekannt:
- Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am 15. März 2022, 18 Uhr, im Lehrsaal des Feuerwehrgerätehauses.
- Sitzung des Gemeinderats am 22. März 2022, 18:30 Uhr, in der Kapfhalle.

Weiter teilte er mit, dass vom 6. März bis 8. Mai in der Städtischen Galerie im Fruchtkasten des Klosters eine Ausstellung mit Werken des Malers Emil Schumacher gezeigt werde.

Bürgermeister Denzel erklärte, dass inzwischen von der STEG Stadtentwicklung GmbH ein Vorschlag zum weiteren Vorgehen zur Entwicklung des ehemaligen Krankenhauses vorliege. Die STEG schlage vor, in Zusammenarbeit mit der Verwaltung, dem Landkreis als Grundstückseigentümer, den politischen Gremien und der Bürgerschaft nach der Erstellung der Standort- und Grundstücksanalyse ein Planungs- und Nutzungskonzept auszuarbeiten. Anschließend solle die Vermarktung des Projekts an potentielle Miet- und Kaufinteressenten sowie Investoren erfolgen. Die Standort- und Grundstücksanalyse diene als objektive Grundlage dafür, ob die bestehenden Gebäude saniert und umgebaut sinnvoll weiter genutzt werden könnten oder ob die ehemalige Klinik abgebrochen und das Areal neu bebaut werden solle. Die Bürgerschaft solle zur Konkretisierung der neuen Nutzung in den Entwicklungsprozess eingebunden werden. Darüber hinaus biete die STEG eine digitale Projektplattform an, die im Rahmen einer transparenten Projektgestaltung eine kontinuierliche Information zu Inhalten und Meilensteinen ermögliche oder aber auch digitale Beteiligungsaspekte anbiete. Das Angebot der STEG werde dem Gemeinderat in der nächsten Sitzung zur Beratung vorgelegt.
Bürgermeister Denzel informierte das Gremium, dass in der ehemaligen Kreisklinik aufgrund des erhöhten Flüchtlingsaufkommens vom Landkreis Biberach in diesem Jahr wieder Flüchtlinge untergebracht würden. Am 9. Februar seien 16 Personen dort untergebracht worden. Es handle sich dabei ausschließlich um alleinstehende männliche Personen, von denen zehn aus Syrien und sechs aus dem Irak stammten. Eine weitere Belegung werde voraussichtlich Anfang März folgen, wobei der Landkreis ebenfalls wieder mit alleinstehenden Männern rechne.

Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
Bürgermeister Denzel teilte mit, dass in der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 25. Januar 2022 die Stelle der Sachgebietsleitung Stadtentwicklung, Umwelt und Immobilien an eine Bewerberin vergeben worden sei.

Einwohnerfragestunde
Um trotz der Corona-bedingten Beschränkungen eine Einwohnerfragestunde zu ermöglichen, sollten Fragen zu städtischen Angelegenheiten im Vorfeld bei der Stadtverwaltung eingereicht werden. Diese Möglichkeit wurde von zwei Bürgern genutzt.
Eine Frage betraf die Planungen für die ehemalige Kreisklinik und die Möglichkeit der Beteiligung von Bürgern. Bürgermeister Denzel wies darauf hin, dass das Fachbüro STEG Stadtentwicklung GmbH einen Vorschlag erarbeitet habe, über den der Gemeinderat in einer der kommenden Sitzungen beraten werde. Die Bürger sollten über öffentliche Veranstaltungen und digitale Projektplattformen in den Projektprozess einbezogen werden.
Die zweite eingereichte Frage betraf die Änderung der Einstufung einer Fläche im Flächennutzungsplan. Bürgermeister Denzel erklärte, dass die gewünschte Änderung erst nach der 3. Änderung des Flächennutzungsplans vorgebracht worden sei und somit erst bei der nächsten Änderung beraten werden könne. Die Entscheidung treffe der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen.
Aus den Reihen der Zuhörer wurde weitere Fragen gestellt zu Bauplatzpreisen, zum Regenüberlaufbecken im Klosterblick, zur Starkregensituation im Bereich „Im Schnäbeler“ und zu Grundwassermessstellen in der Riedstraße. Weitere Fragen der Zuhörer betrafen nochmals das weitere Vorgehen zur ehemaligen Kreisklinik, Erschließungskosten sowie einen Fußweg.

Haushaltsplanschlussberatung 2022
- Erlass der Haushaltssatzung 2022
Der Gemeinderat beschloss bei zwei Gegenstimmen den Haushaltsplan des Jahres 2022. Nachdem der Entwurf dem Gemeinderat im November 2021 vorgelegt worden war, war anschließend sowohl im Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss als auch im Ausschuss für Umwelt und Technik detailliert über das Zahlenwerk beraten worden. Insgesamt 31 Änderungen wurden von den Ausschüssen vorgeschlagen und in den Haushaltsplan eingearbeitet.
Bürgermeister Denzel wies darauf hin, dass einer der größten Ausgabeposten im laufenden Jahr die Sanierung der Riedstraße sein werde. Ferner stünden noch weitere Straßensanierungen an: etwa die Ehinger Straße in Reinstetten, die Feinbeläge im Gewerbezentrum Ochsenhausen oder der Gemeindeverbindungsweg von Eichen nach Hürbel. In Laubach sei geplant, das Neubaugebiet Schorrenweg zu erschließen. Weitere wichtige Maßnahmen, die mit teils sehr hohen Kosten zu Buche schlagen würden, so Bürgermeister Denzel, seien der Breitbandausbau und das Starkregenrisikomanagement sowie der Hochwasserschutz. Investiert werden solle auch in den Bereichen Kindergärten, Spielplätze und Schulen. Aber auch bei einigen städtischen Gebäuden gehe es um die Sanierung oder die weitere Verwendung, etwas bei der ehemaligen Hausmeisterwohnung der Gemeinschaftsschule in Reinstetten oder beim städtischen Bauhof, für den es bereits Handlungsempfehlungen aus einem Gutachten gebe.
Mit einem Sperrvermerk sei dagegen die Beschaffung eines mobilen Notstromaggregats für die Freiwillige Feuerwehr Ochsenhausen versehen. Darüber solle erneut beraten werden. Einige Maßnahmen - wie die Installation von Photovoltaik-Anlagen auf städtischen Gebäuden oder die Umstellung der Straßenlampen auf LED-Leuchtmittel – dienten nicht nur der Zertifizierung beim European Energy Award, sondern auch dem Energie- und Klimaschutz, dem die Stadt sich dadurch verpflichtet habe. Wie Bürgermeister Denzel weiter ausführte, wolle man auch bei der Ortsumfahrung von Ochsenhausen im Zuge der B 312 das Verfahren weiter konstruktiv begleiten. Ebenso gelte es, für das Gebäude und das Areal der ehemaligen Kreisklinik eine sinnvolle Nachnutzung zu finden. Er betonte, dass trotz der zahlreichen Projekte für 2022 keine Darlehensaufnahme eingeplant sei. Auch der Schuldenstand habe sich in den vergangenen Jahren erfreulicherweise verringert und werde sich zum Ende des Jahres auf nur noch 1 323 992 Euro belaufen.

Die Eckdaten des Haushaltsplans:

Haushaltsvolumen	38.538.700 €	
davon Ergebnishaushalt	27.080.750 €	
davon Finanzhaushalt	11.457.950 €	Vorjahr 6.038.800 €
Verschuldung am 01.01.2022	1.588.749 €	
Tilgung 2022	264.757 €	
Verschuldung am 31.12.2022	1.323.992 €	

Ausgaben im Finanzhaushalt

Ausgaben für Grunderwerb	1.600.000 €
Ausgaben für Baumaßnahmen	8.378.200 €
Ausgaben für Erwerb von bewegl. Vermögen	1.279.750 €
Ausgaben für den Erwerb von Finanzvermögen	60.000 €
Ausgaben für Investitionsförderungsmaßnahmen	140.000 €
	11.457.950 €

Einzahlungen im Finanzhaushalt

Zuwendungen	1.279.500 €
Beiträge und ähnl. Entgelte	10.000 €
Einzahlung aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.400.000 €
	2.689.500 €

Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	8.768.450 €
Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	2.075.735 €
Tilgung von Krediten	264.800 €
Ergibt eine Änderung im Finanzierungsmittelbestand	-6.957.515 €

Neufestsetzung der Wasserversorgungsgebühren für die Jahre 2022 und 2023
- Änderung der Wasserversorgungssatzung
Die von der Verwaltung vorgelegte Gebührenkalkulation für die Wasserversorgung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Danach sinkt der „Wasserpreis" von bisher 1,77 Euro pro Kubikmeter in den kommenden beiden Jahren auf 1,66 Euro pro Kubikmeter.

Neufestsetzung der Abwassergebühren für die Jahre 2022 und 2023
- Änderung der Abwassersatzung
Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Abwassergebühren für die Jahre 2022 und 2023 neu festzusetzen. Grundlage für die Entscheidung war eine neue Gebührenkalkulation, da die bisherige Kalkulation nur bis zum Jahr 2021 erfolgt war. Während die Schmutzwassergebühr im laufenden Jahr geringfügig auf 2,86 Euro pro Kubikmeter sinkt, wird sie im Jahr 2023 auf 2,91 Euro pro Kubikmeter ansteigen. Die Gebühr für Niederschlagswasser wird im Jahr 2022 auf 0,51 Euro pro Quadratmeter gesenkt, im kommenden Jahr wird sie wieder leicht angehoben auf 0,54 Euro pro Quadratmeter.

Änderung der Hundesteuersatzung
Die Freien Wähler hatten beantragt, Jagdhunde von der Hundesteuer zu befreien. Nachdem der Gemeinderat diesem Antrag in seiner Sitzung vom Dezember zugestimmt hatte, folgte nun die formelle Änderung der Hundesteuersatzung. Künftig können ausgebildete Jagdhunde von der Hundesteuer befreit werden, sofern die jagdliche Brauchbarkeit nachgewiesen wurde und der Eigentümer des Hundes einen gültigen Jagdschein besitzt. Die Satzungsänderung soll zum April 2022 in Kraft treten, die Steuerbefreiung könnte dann ab 1. Januar 2023 erfolgen.

Neuwahl des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen, Abteilung Reinstetten, und seiner Stellvertreter
- Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl gemäß § 8 Abs. 2 Feuerwehrgesetz
Einstimmig erteilte der Gemeinderat seine Zustimmung zur Wahl des Kommandanten der Abteilung Reinstetten der Freiwilligen Feuerwehr, Helmut Bock. Auch die Wahl des ersten Stellvertreters, Felix Härle, und des zweiten Stellvertreters, Christian Maier, wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen. Bürgermeister Denzel dankte den Feuerwehrkameraden für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Bevölkerung und bestellte die anwesenden Helmut Bock und Felix Härle in ihre neuen Ämter. Die Bestellungsurkunde für Christian Maier wird der Bürgermeister zu einem späteren Zeitpunkt übergeben, da dieser an der Sitzung nicht teilnehmen konnte.

Sanierung Lokschuppen
- Vergabe von Bauleistungen
Bei zwei Gegenstimmen beschloss der Gemeinderat, die ausgeschriebenen Holzbau- und Dachdeckungsarbeiten zur Sanierung des Lokschuppens an die Firma Fritschle aus Uttenweiler zum Angebotspreis von 489 044,99 Euro inklusive Mehrwertsteuer zu vergeben.

Fortschreibung des Lärmaktionsplans
- Einführung einer 30 km/h Zone im gesamten Gebiet der Kernstadt Ochsenhausen
(Antrag der PRO-OX-Fraktion vom 19.10.2021)
Der Antrag der PRO-OX-Fraktion auf Einführung einer 30 km/h Zone im gesamten Gebiet der Kernstadt Ochsenhausen wurde bei zwei Gegenstimmen zurückgestellt, bis die Neuberechnungen des Verkehrslärms vorliegen und der Gemeinderat über das weitere Vorgehen beraten kann.

Annahme von Spenden
Bei der Stadt gingen Spenden in Höhe von insgesamt 600 Euro ein, wovon 100 Euro für die Freiwillige Feuerwehr gedacht waren. 500 Euro der Spenden sollten dem Naturkindergarten zugutekommen. Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Annahme der Spenden zu.

Verschiedenes
Bürgermeister Denzel informierte das Gremium darüber, dass der Biber den Damm beim Neuweiher derart geschädigt habe, dass unverzüglich Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden müssten. Da der Damm überwiegend dem Land und zum Teil auch der Stadt gehöre, habe das zuständige Forstamt (Forst BW) die Stadt gebeten, noch vor der Ausschreibung zuzusagen, dass die Stadt sich mit rund 30 000 Euro an den Kosten beteiligen werde. Forst BW habe die Sanierungsarbeiten daraufhin ausgeschrieben. Das Ergebnis werde dem Gemeinderat mitgeteilt. Aufgrund des Hinweises eines Gremiumsmitglieds soll geprüft werden, ob es für die Sanierung Fördermittel gibt.

Weiter teilte Bürgermeister Denzel mit, dass vorgesehen sei, zum Erarbeiten von Kriterien für die Vergabe von Gewerbegrundstücken einen Arbeitskreis zu bilden. Er bat die Fraktionen darum, jeweils einen Vertreter dafür zu benennen.

Ein Gremiumsmitglied berichtete, dass es bei einer Radtour von Ochsenhausen über Laubach und Reinstetten einige unfreiwillige Begegnungen mit Hunden gegeben habe. Die Verwaltung wurde gebeten, die Besitzer der Hunde auf ihre Pflichten als Hundehalter hinzuweisen.
Ein weiterer Hinweis aus der Mitte des Gremiums betraf die Sperrung einer Straße in Laubach, über die die betroffenen Bürger unzureichend informiert waren.

Auf Nachfrage teilte die Verwaltung mit, dass bei der Submission für die Sanierung der Riedstraße drei Angebote vorgelegen hätten.

Weiter wurde von einem Gremiumsmitglied vorgeschlagen, eine Besichtigungsfahrt zu Einrichtungen zum Hochwasserschutz durchzuführen.

Nachgefragt wurde von einem Gemeinderat, weshalb bei dem Brand in Hattenburg die Feuerwehren aus Ochsenhausen und Reinstetten, nicht aber die Abteilung Mittelbuch im Einsatz gewesen seien. Kritisiert wurde auch der Einsatz der Drehleiter aus Erolzheim. Die Verwaltung erklärte, dass die Leitstelle im Brandfall entscheide, welche Feuerwehr nachalarmiert werde und dass auch die Ochsenhauser Drehleiter im Einsatz gewesen sei.

Gefragt wurde weiter, wer die Fällung von Bäumen in der Lerchenstraße veranlasst habe. Die Verwaltung erklärte, dass es sich nicht um städtische Bäume handle.

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich, ob die Impfaktion im städtischen Bauhof angesichts des geringer werdenden Zuspruchs eingestellt werden könne. Bürgermeister Denzel berichtete, dass die Aktion sehr gut angenommen worden sei und das Mobile Impf-Team des DRK noch bis Ende März immer montags impfen wolle.

Die Verwaltung soll auf Anregung eines Gemeinderats prüfen, ob es weitere Fördermittel für Gemeindeverbindungswege gebe.

Vollsperrung Ochsenhauser Straße / Rottumhang

Zur Behebung eines Wasserrohrbruchs muss die Ochsenhauser Straße auf Höhe Gebäude Nr. 8 - 11 / Rottumhang im Zeitraum vom 07.03.2022 bis voraussichtlich 10.03.2022 voll gesperrt werden.
Die Umleitung des überörtlichen Verkehrs der L 265 erfolgt über die K 7510 und die K 7509 über Eichen.

Lehrschwimmbecken Ochsenhausen

Das Lehrschwimmbecken ist in den Ferien (noch bis 6. März) geschlossen.
Ab Montag, 7.März 2022, ist wieder zu folgenden Zeiten geöffnet:
Mittwoch, Donnerstag und Freitag 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Es ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon 07352 9220-26 erforderlich.
An den Öffnungstagen kann ab 18 Uhr unter Telefon 07352 9215-52 nachgefragt werden, ob noch Plätze frei sind.
Der Zutritt ist für geimpfte, genesene und getestete Personen erlaubt (3G-Regelung).

Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurden
- ein Handy
- ein Ring

abgegeben.
Der jeweilige Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen melden.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.
Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zensus 2022 – Erhebungsbeauftragte gesucht!

Wir benötigen Ihre Unterstützung!
Im Jahr 2022 findet in Deutschland wieder - wie bereits mehrfach berichtet - ein Zensus statt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme notwendig. Für die Befragung der Bevölkerung benötigt der Landkreis Biberach mehr als 250 Personen, die von Mitte Mai bis Ende Juli 2022 die Befragung der einzelnen Haushalte durchführen.

Wir suchen Sie als Erhebungsbeauftragte/n!
Für diese Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung nach §20 Abs. 3 Satz 2 Zensusgesetz gezahlt. Diese unterliegt nicht der Besteuerung nach dem Einkommensteuergesetz. Einkünfte bis 1.200 € sind möglich.
Wir sind auf Ihre Mithilfe bei dieser europa- und deutschlandweiten Durchführung des Zensus 2022 angewiesen!

Sie haben Interesse an der Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte/r?
Bewerben Sie sich unter https://www.biberach.de/aktuelles/zensus-2022.html und füllen das Bewerbungsformular aus.
Gerne dürfen Sie sich auch an die Zensus-Hotline unter 07351 52-6860 oder per Email an zensus-eb@biberach.de wenden.

Caritas-Beratungsstelle im Familienzentrum

Seit dem 16.11.2021 findet in der Caritas-Beratungsstelle im Obergeschoss des Familienzentrums in der Riedstraße 40 in Ochsenhausen die Migrationsberatung für Erwachsene (MBE) statt. Sprechzeiten sind jeden Dienstag von 13:00 bis 16:30 Uhr. Hauptzielgruppe sind Familien oder alleinstehende Erwachsene ab 27 Jahren, wie zum Beispiel EU-Bürger, Spätaussiedler und Geflüchtete. Die Beratung umfasst alltägliche Fragen zum Leben in Deutschland, Hilfestellung für Familien, das Ausfüllen von Formularen und Anträgen, bis hin zu vereinzelten Behördengängen. Aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen ist eine Beratung derzeit nur nach vorheriger Terminabsprache unter der Telefonnummer 07351/12837-13 bzw. E-Mail hoffmann.c@caritas-biberach-saulgau.de möglich. Es gelten die 3G-Regelungen.

Lastschrifteinzug für Abonnenten

Liebe Abonnentin, lieber Abonnent,

bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag Ihres Gemeindeblatts für 2022 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Aus den Fraktionen des Gemeinderats

Für die Inhalte dieser Seite sind die jeweiligen Fraktionen verantwortlich.

CDU

Baudenkmal verpflichtet

Das Bahnhofsareal mit Bahnhof, Lokschuppen und Nebengebäude gehört zum unverwechselbaren Stadtbild von Ochsenhausen und wurde als Kulturdenkmal mit besonderer Bedeutung ausgewiesen. Komplettiert mit dem Betrieb der Öchsle-Museumsbahn, bildet das Gesamtensemble eine touristische Attraktion, die weit über die Grenzen Oberschwabens bekannt ist. Die Stadt und die Bürgerinnen und Bürger profitieren von dieser Attraktion. Damit verbunden ist für die Stadt aber auch der Auftrag, sich der kulturhistorischen Verpflichtung zu stellen und dem Baudenkmal die notwendige Aufmerksamkeit und Wertschätzung zu schenken. Wertschätzung bedeutet auch Bürde, welche gegenwärtig durch die massiven Schäden am historischen Lokschuppen aus dem Jahre 1899 zutage kommen. Dringend müssen hier die Dachkonstruktion mit Innenschale sowie die Fachwerkfassaden nach denkmalgerechten Standards saniert werden. Die Sanierung des Lokschuppens wird mit einem Volumen von 1.070.176 Euro geschätzt. Wir sehen es als unseren Auftrag an, das Kulturdenkmal zu erhalten. Auch wenn wir die Arbeiten als alternativlos ansehen und dies befürworten, darf daraus keinesfalls ein Kostengrab werden. Daher begrüßen wir die derzeitigen Zuschussbescheide in Höhe von 377.560 Euro. Offen ist für uns allerdings die Frage, welche Nutzungsformen für das Gebäude noch in Betracht kommen. Allein für die Unterstellung von historischen Wagenzügen betrachten wir die Kosten als zu hoch. Daher fordern wir die Prüfung und Generierung weiterer Nutzungsmöglichkeiten für das Gebäude, um einen Mehrwert zu schaffen. Die Arbeit und das Engagement der ehrenamtlichen Mitglieder des Öchsle-Vereins darf dadurch nicht behindert werden. Nur durch sie darf Ochsenhausen heute dieses Schmuckstück württembergischer Eisenbahngeschichte genießen.

Benjamin Hopp

FW

SÖB

Wer kennt das Jugendhaus in Ochsenhausen?

2014 wurde das Jugendhaus am Schulzentrum Herrschaftsbrühl in Ochsenhausen eröffnet. Das Jugendhaus bietet als lokaler Anbieter der „Offenen Jugendarbeit“ einen freiwilligen Begegnungs- und Bildungsort für Jugendliche außerhalb der Schule an. „Offene Kinder- und Jugendarbeit“ handelt im Auftrag der Jugendlichen. Sie nimmt die Interessen und Wünsche der Jugendlichen auf und handelt auf der Basis gegenseitiger Wertschätzung und als Interessenvertretung der Jugendlichen. Somit ist, bzw. muss sie ein unentbehrlicher Bestandteil der sozialen Infrastruktur unserer Stadt sein. Offene Jugendarbeit ist etwas Besonderes. Die Begegnung und das gemeinsame Miteinander stehen im Mittelpunkt. Es wird geredet, gespielt, gegessen und zugehört. Sie bietet Jugendlichen eine Lern- und Erfahrungswelt ohne Leistungsdruck. Sie bietet offene, gestaltbare Räume an, im Mittelpunkt steht was Jugendliche beschäftigt: ihre Ideen, ihre Träume und ihre Fähigkeiten.

Pandemiebedingt wurde das Jugendhaus am 18.03. 2020 geschlossen. Seit der Wiedereröffnung Ende Juni 2020 wird das Jugendhaus nur noch von Wenigen und selten genutzt. Die Betreuung findet durch die Sozialarbeit von Lernen und Fördern und von engagierten Leuten aus dem Bürgerverein OX 21 statt. Aktuell ist das Haus Mittwochs und Donnerstags von ca. 17 Uhr bis 20 Uhr geöffnet.

Wir vom SÖB wünschen uns, dass das Jugendhaus wieder Treffpunkt für die Jugendlichen wird. Gerade in diesen schwierigen Zeiten sind Begegnungsmöglichkeiten und gemeinsame Aktivitäten sehr wichtig. Wir wollen, dass das soziale Miteinander gestärkt wird und das Jugendhaus belebt. Darum muss das Jugendhaus von der Verwaltung und den Schulen stärker beworben werden. Weitere Öffnungszeiten wie z.B. während der Mittagspause an den Schulen wären wünschenswert.

Frank Schwarzenberger

PRO-OX

Massive Beanstandungen der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) werden ignoriert und schöngeredet

Die GPA hat im letzten Jahr das Finanzgebaren der Stadt im Jahre 2015 – 2018 geprüft. In die Prüfung wurden auch die Vorgänge rund ums Baugebiet „Siechberg III“ einbezogen. Laut Gemeindeordnung (GemO) sind die wesentlichen Inhalte des Prüfberichts dem Gemeinderat zur Kenntnis zu geben. Dies hat der Bürgermeister auch in der GR-Sitzung am 25.01.22 mit einer schriftlichen Zusammenfassung getan, die allerdings in keiner Weise der Wirklichkeit entsprach.

Der GR kann gem. GemO den ganzen Prüfbericht einsehen, was wir von PRO-OX zwischenzeitlich genutzt haben. Dabei mussten wir erschreckende Feststellungen zur Kenntnis nehmen, die an einem rechtsstaatlichen Handeln der Verwaltung zweifeln lassen. Hier ist von Willkür, von Ungesetzlichkeiten und von nicht satzungskonformen Abrechnungen die Rede, die für die privaten Bauplatzerwerber zum Nachteil im fünfstelligen EUR-Bereich und für Gewerbeflächenkäufer zum Vorteil im noch größeren Bereich wurde. Dieses völlig unverantwortliche Vorgehen muss ganz dringend aufgearbeitet werden. Normalerweise ein Fall für den Staatsanwalt!

Der Gipfel war dann, als im Mitteilungsblatt der Stadt KW 5/2022 bekannt gegeben wurde, dass es nur wenige Beanstandungen gegeben habe, von denen ein Teil bereits erledigt wurde. Eine vorsätzliche Falschmeldung! Unser Antrag beim Bürgermeister, dass dieser Punkt nochmals ausführlich im Gemeinderat zu beraten sei, wurde zwischenzeitlich abgelehnt mit der Begründung in der Geschäftsordnung, wonach ein Punkt erst wieder auf die Tagesordnung gesetzt werden kann, wenn eine Frist von sechs Monaten vergangen ist. Der Bürgermeister wäre aber gut beraten, wenn er diesen schwerwiegenden Punkt möglichst schnell und transparent behandelt.

Franz Wohnhaas

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 8. März 2022,** statt. Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Vorankündigung - 3. Müllsammelaktion am 9. April

Frühjahrsputz in der freien Natur - bereits zum dritten Mal findet am Samstag, 9. April 2022 in Ochsenhausen eine Müllsammelaktion, initiiert von zwei engagierten Frauen, statt. Nach dem Motto „Wir packens an und räumen auf", kann sich jeder an der Aktion beteiligen und beim Großreinemachen an Radwegen, Straßenböschungen, Spielplätzen, Bächen, Wäldern und Grünanlagen mithelfen**.** Sammelstellen für den eingesammelten Müll gibt es wiederum sowohl in Ochsenhausen (städt. Bauhof) als auch in Mittelbuch und Reinstetten (jeweils beim Dorfhaus). Zur eigenen Sicherheit wird empfohlen, Handschuhe und eine Warnweste zu tragen. Ein Müllzwicker erleichtert das Sammeln. Die beiden Organisatorinnen freuen sich über Feedback zur Aktion oder Bilder von der „Beute" an muellsammelaktion@gmx.de. Mit der Zusendung von Fotos erklärt man sich mit der Veröffentlichung einverstanden.
Weitere Infos zur Aktion sind unter
https://www.muellsammelaktion.de oder
https://www.instagram.com/muellsammelaktion.de/
abrufbar.

Energieagentur

energieagentur

Energie-Beratung durch die Energieagentur Biberach

Die nächste Beratung der Energieagentur Biberach, Außenstelle Ochsenhausen, findet am **Dienstag, 08.03.2022,** im Rathaus, Besprechungszimmer Dachgeschoß, Marktplatz 1, statt. Zur Beratung in Energiefragen (z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc.) am und im Gebäude vergibt das Sekretariat des Stadtbauamtes (Tel. 9220-61) einen Termin. Die Energieberatungen (Erstberatungen) sind kostenlos und finden regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Biberach, Iris Ege, steht eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.
Achtung: Aufgrund der Corona-Vorschriften ist im Rathaus bzw. bei der Energieberatung aktuell eine **FFP2-Maske** zu tragen. Diese muss jeder für den eigenen Bedarf selbst mitbringen.

„Die Sonne schickt uns keine Rechnung – eigenen Photovoltaik-Strom erzeugen" Online-Veranstaltung via Zoom

Dienstag, 8. März 2022, 19.00 – 21.00 Uhr
Referent: Lars Häußler, Regionale Energieagentur Ulm
Moderation: Jana Slave, BUND RV Donau-Iller
Die Sonne stellt uns täglich ein riesiges Energiepotential zur Verfügung, das noch viel zu wenig genutzt wird. Abgesehen davon, dass der Umstieg auf Erneuerbare alternativlos ist, lohnt es sich für jeden Einzelnen wegen rasant gefallener Preise für Photovoltaik-Anlagen nach wie vor, auf eigenen Dachflächen Strom zu erzeugen.
Mit einer Photovoltaik-Anlage können Sie ihren eigenen Strom vom Dach erzeugen. Um den Sonnenstrom auch zeitversetzt nutzen zu können und den Eigenverbrauch zu erhöhen, gibt es immer neuere Möglichkeiten. Beispielweise die Nutzung von Batteriespeichern oder die Kombination der Photovoltaik-Anlage mit Elektromobilität. Bei dem Vortrag der Regionalen Energieagentur Ulm erhalten Sie Informationen dazu, was bei der Planung und Umsetzung alles zu beachten ist und welche Möglichkeiten wirtschaftlich sinnvoll sind. Individuelle Fragen werden von Herrn Häußler gerne im Anschluss an den Vortrag beantwortet.
Der BUND-Regionalverband ist in Kooperation mit dem Photovoltaiknetzwerk Donau-Iller, dem Ulmer Initiativkreis nachhaltige Wirtschaftsentwicklung e.V. sowie der Regionalen Energieagentur Ulm bzw. der Energieagentur Biberach Träger der Veranstaltungen im Alb-Donau-Kreis und Landkreis Biberach.
Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos.
Anmeldung unter *https://us06web.zoom.us/meeting/register/tZ0qce6qrz4uGdA7jfRWKc6hkpcGBPMRgNQN*

Sie bekommen die Zugangsdaten direkt über Zoom zugeschickt. Diese bitte bis zur Veranstaltung gut aufbewahren und abspeichern.
Die Anmeldedaten finden Sie auch auf unserer Homepage:
https://www.bund-ulm.de/service/termine/

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Tobias Pearman und Katharina Härtel
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 23,20 Euro

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt

Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 05. März		
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Rottum:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 06. März		**1. Fastensonntag**
St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, 100. Todestag von Dekan Johannes Ev. Seif
St. Georg:	11.15 Uhr	Taufe
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, 100. Todestag von Dekan Johannes Ev. Seif
Mittelbuch:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Steinhausen:	17.00 Uhr	Lobpreis
Dienstag, 08. März		
Rottum:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 09. März		
Herz Jesu:	09.30 Uhr	Hausfrauenmesse
Donnerstag, 10. März		
Steinhausen:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Samstag, 12. März		
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Bellamont:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 13. März		**2. Fastensonntag**
St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	18.00 Uhr	Vespergebet im Chorgestühl
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag und Freitag 16.30 Uhr (Kirche)

Derzeit geltende Regelungen für Gottesdienste

1. **Eine Anmeldepflicht für Gottesdienste besteht nicht mehr.**
2. **Für Personen ab 18 Jahren besteht FFP2-Maskenpflicht** beim Betreten und Verlassen des Gotteshauses, beim Kommunionempfang, beim Singen und **während des gesamten Gottesdienstes.** Für Personen im Alter zwischen 6 und 18 Jahren gilt wie gehabt weiterhin die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes.
3. Der 1,5 m Abstand in den Bänken ist zwingend einzuhalten.
4. Jede zweite Reihe muss frei bleiben.
5. Der Gemeindegesang ist mit Masken möglich.
6. **Den Ordnern ist unbedingt Folge zu leisten.**

Dekan Sigmund F.J. Schänzle

Johann Evangelist Seif
Pfarrer, Schulinspektor, Dekan, Oberkirchenrat, Ehrenbürger von Ochsenhausen
100. Todestag 2022

Geboren	16. März 1839 in Galmütshofen bei Warthausen als Sohn einfacher Söldnersleute Gymnasium in Biberach und Ehingen Studium der Theologie in Tübingen
Priesterweihe:	9. August 1862 in Rottenburg **Kaplan, Vikar** in Reinstetten, Magolsheim, Stafflangen und Steinhausen a.d. Rottum
1880 – 1920	**Pfarrer in Ochsenhausen**
1882 – 1886	**Schulinspektor**
1896 – 1920	**Dekan des Dekanats Ochsenhausen**
1912	**Goldenes Priesterjubiläum** **Ernennung zum Oberkirchenrat** **Verleihung der Ehrenbürgerwürde der Stadt Ochsenhausen**
1920	**Ruhestand**
Gestorben	3. März 1922

Pfarrer Johann Evangelist Seif war 40 Jahre lang Pfarrer von Ochsenhausen (1880 – 1920). In dieser Zeit konnte er wichtige Dinge und Einrichtungen anstoßen, die das Leben in Ochsenhausen nachhaltig prägen sollten:

- 1884 Kindergarten; * 1885 Industrieschule; * 1889 Krankenpflegeverein (heute Sozialstation); * 1898 Gesellenverein (heute Kolping); * 1903 Arbeiterverein; * 1906 Schwesternhaus; * 1916 Mütterverein (heute Kath. Frauenbund); * 1918 Töchterschule Sankt Walburga;
- 1880-1882: Restaurierung der völlig heruntergekommenen Veitskapelle.
- 1882-1885: Renovierung der Pfarrkirche St. Georg mit viel Eigenmitteln der Gemeindemitglieder und unter Mitwirkung der Malerin Maria Freudenreich.
- 1. Mai 1883: Grundsteinlegung der Kapelle in Oberstetten. 27. September 1883 Einsegnung der Kapelle.

Pfarrer Seif arbeitete mit dem Lehrer und Maler Wilhelm Freudenreich (1822-1885) und dessen Tochter Maria zusammen, ebenso wie mit Zimmermaler Joseph Eh (1825-1899). Von Wilhelm Freudenreich ließ er sich auch portraitieren (Öl auf Leinwand, s. oben). W. Freudenreich schuf auch die neugotischen Kreuzwegtafeln für die Klosterkirche.
1883: Erwerb des Wohn- und Ökonomiegebäudes des Gerbers Franz Merkle samt Grasgarten. Einrichtung des Wohngebäudes

als Schwesternhaus und Kleinkindschule. Im Ökonomiegebäude entstand 10 Jahre später die erste Herz-Jesu-Kapelle (1894). Am 10. Mai 1884 trafen die ersten beiden Schwestern aus dem Kloster Reute ein.

- 1899: Eröffnung der Bahnlinie Ochsenhausen-Biberach.
- 1900: Romfahrt.
- 16. Oktober 1918: Einweihung der Töchterschule „Sankt Walburga".
- 1920: Verzicht auf seine Ämter und Ruhestand.

Am 3. März 1922 starb Dekan Seif. Seine inzwischen denkmalgeschützte Grablege besteht bis auf den heutigen Tag und erinnert an den hochverdienten Seelsorger von Ochsenhausen, der um die Jahrhundertwende zum letzten Jahrhundert wesentliche Dinge im pastoralen sowie im sozial-caritativen Bereich grundlegte.
Im Zuge der Neuordnung der Pfarrersgrablegen (2019-2020) wurde das historische Grab restauriert und räumlich der neuentstandenen, ökumenischen Pfarrersgrablege zugeordnet (etwa 20 m weiter rechts vom Originalstandort). Die von Dekan Seif selbst verfasste Grabinschrift, seine Botschaft über den Tod hinaus, kann man dort bis heute lesen.

„Ich habe Euch eingepflanzt den heiligen Glauben.
O verlieret ihn nicht!

Ich habe Euch gepredigt die heiligen Gebote.
O übertretet sie nicht!
Ich habe Euch gewiesen den Weg zum Himmel.
O verlasset ihn nicht!
Ich habe Eure Ehen eingesegnet. O kränket einander nicht!
Ich habe Eure Kinder lieb gehabt. O verwahrloset sie nicht!
Ich habe Eure Toten ins Grab gesegnet. O vergesset ihrer nicht!
Ich liege hier selbst begraben.
O vergesset auch meiner nicht!"

(Zusammengestellt von Dekan Sigmund F.J. Schänzle aus: Ochsenhausen. Von der Benediktinerabtei zur oberschwäbischen Landstadt, Hg. Max Herold, Weissenhorn 1994, 778-792)

Strukturelle und spirituelle Erneuerung der Kirche im Geist Jesu Christi

Fastenhirtenbrief von Bischof Dr. Gebhard Fürst

„Heil und Heilsein der Menschen, das Gelingen ihres Lebens und die Erfahrung der liebenden Nähe des Gottes Jesu Christi unter uns wirklich, erfahrbar und spürbar werden zu lassen, das ist der Auftrag aller in der Kirche. Des Volkes Gottes genauso wie derer, die im Volk Gottes ihren Dienst tun."
„Eine Erneuerung der Kirche in ihren Strukturen, aber auch eine geistliche Erneuerung in unseren Herzen von Jesus Christus und seinem Evangelium her, ist das Gebot dieser bitteren Stunden, die wir erleben."
„Wir Christen sollen Jesus Christus in unserer Kirche wirksam und stark werden lassen. Dass er uns in dieser stürmischen Zeit mit seinem Geist anführen möge. Dass das, was von Jesus Christus an helfender und heilender Kraft ausgeht, in der Erneuerung der Kirche bestimmend werde."

Solibrot-Aktion läuft wieder von Aschermittwoch bis Karsamstag

Gemeinsam mit den **Bäckereien Grieser und Hampp**, die die Solibrote backen, beteiligt sich der **KDFB-Bezirk Ochsenhausen / Illertal** wieder an der Solidaritätsaktion.
Helfen auch Sie mit, durch den Kauf von Solibroten!
Seit 2013 konnten so insgesamt über 770.000 Euro für Misereor-Projekte zur Verfügung gestellt werden. 2022 werden wir Witwen und ihre Kinder in Indien unterstützen. Viele Frauen befinden nach dem Verlust ihrer Männer in einer absoluten Notlage wieder: Waren sie zuvor durch das Einkommen des Mannes leidlich abgesichert, verarmen sie nun und werden oftmals sozial isoliert. Die kirchliche Organisation JVS erarbeitet mit den Frauen Perspektiven für Einkommens-möglichkeiten und damit eine echte Chance auf einen Neuanfang.
Alle Projekte und weitere Informationen unter: www.frauenbund.de/aktion/solibrot-aktion

Fahrt zum 102. Katholikentag nach Stuttgart

Seid dabei beim 102. Deutschen Katholikentag in Stuttgart. Glaube, Euphorie, Maultaschen und Spätzle...
Unter dem Leitwort „leben teilen" greift das Programm des Katholikentags, gesellschaftspolitische, kulturelle, wissenschaftliche und religiös spirituelle Themen auf. Es bietet Raum für Austausch und neue Erfahrungen, für Begegnung und Besinnung. Diskursive Veranstaltungen, Werkstätten, Mitmachaktionen und vieles mehr laden in einer Vielzahl von thematischen Bereichen zum Austausch über aktuelle Themen aus Kirche und Gesellschaft ein.

Termin:
Samstag, 28.05.2022, 07.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr
Einstieg Bad Saulgau (ZOB, Festplatz, Schützenstraße): 07.00 Uhr
Einstieg Biberach (Parkplatz Jordanbad): 07:30 Uhr
Rückkehr Biberach (Parkplatz Jordanbad): ca. 21.00 Uhr
Rückkehr Bad Saulgau (ZOB, Festplatz, Schützenstraße): ca. 21.30 Uhr,
Kosten: 70,- € inklusive Busfahrt (Tageskarte, Busfahrtkosten, Reiseleitung) Eine Anmeldung ist bis zum 29.04.2022 unter www.keb-bc-slg.de oder info @keb-bc-slg.de erforderlich.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 05.03., 19.00 Uhr: B. Liedel, J. Liedel, S. Patzelt, J. Patzelt
Basilika:
So., 06.03., 10.00 Uhr: G. Dolinski, C. Martin, E. Martin, S. Martin, P. Maucher, L. Maucher
19.00 Uhr: L. Eger, M. Eger, B. Kahle, P. Ruf, S. Späth, R. Weiß

Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713

Gemeinschaftliche Kirchenpflege:
Eva Maria Vinzelberg
E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de
Telefon: 07352/9232714

Pfarrbüros:
Ochsenhausen: E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de,
Telefon 07352 8259,
Fax 07352 4619
Mittelbuch: E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de,
Telefon 07352 51928,
Fax 07352 9405363
Steinhausen: E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de,
Telefon 07352 4774,
Fax 07352 941931

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de
www.st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:

Reinstetten:	sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Laubach:	paulbaur@gmx.de
Gutenzell:	kirchenpflege.gutenzell@gmail.com
Hürbel:	chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann
Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261
Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele
Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455
Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr
Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 07352/8261
Geöffnet: Di 9:00–11:00 Uhr und Do 9:00–11:00 Uhr und 16:00–18:00 Uhr.

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 5.3.–13.3.2022

Samstag, 5.3.
14:30 Uhr Taufe von Cataleya und Janosch Eberhardt in Gutenzell
15:00 Uhr Kreuzweg in Laubach
19:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten (Jahrtag f. Helmut Riedmüller, Frieda Riedmüller)

Sonntag, 6.3. – 1. Fastensonntag
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (+Georg u. Dora Brenner, Verst. d. Fam. Meisterhans)
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell
Dienstag, 8.3.
19:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
19:00 Uhr Wortgottesfeier in Laubach
Mittwoch, 9.3.
18:30 Uhr Vesper in Gutenzell
19:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
Donnerstag, 10.3.
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
Samstag, 12.3.
14:30 Uhr Taufe von Melina Keller in Huggenlaubach
19:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell (1. Jahrtag Alfred Mayerhofer, Marlene Mayerhofer)
Sonntag, 13.3. – 2. Fastensonntag
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (+Alois u. Klara Gerster)
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:
Montag: 13:30 Uhr in Hürbel
Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten
Donnerstag: 13:30 Uhr in Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell
Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wennedach

Projektchor Erstkommunion 2022
Bei der Vorbereitung zur Erstkommunion lernen die Kinder der 3. Und 4. Klasse in Reinstetten und Gutenzell kindgerechte Lieder, die bei der Erstkommunionfeier gesungen werden.
Heike Miller, Kirchengemeinderätin in Gutenzell wird die Lieder mit dem E-Piano begleiten und ich unterstütze mit der Gitarre. Vielleicht finden sich ein paar Sänger/-innen, die bei der Erstkommunionfeier als Projektchor mitsingen und zwar am 30. April um 11:00 Uhr in Hürbel, am 1. Mai um 14:00 Uhr in Gutenzell.
Folgende Termine zur Probe in Gutenzell, Kapitelsaal sind vorgesehen:
montags 21. März, 4. April und 25. April, jeweils von 16 Uhr bis 17 Uhr
Anmeldung: Sr. Gisela

Meditationsabende in der Fastenzeit
Fasten ist Aufbruch zu neuem Leben. Die österliche Bußzeit ist eine besonders geprägte Zeit. Wir Christen sind eingeladen, wachsam, sensibel und in Einfachheit Jesus auf seinem Leidens- und Erlösungsweg zu begleiten. Fasten, das Nichtessen, gehört zu unserer Natur wie das Essen. In unserer konsumorientierten Zeit ist die Erfahrung des freiwilligen Verzichtes besonders wertvoll. Deshalb möchte ich in den Abenden das Fasten für Gesunde anbieten. Die spirituelle Begleitung greift biblische Themen auf und ist der eigentliche Grund biblisch-christlichen Fastens und die Suche nach dem Sinn des Lebens. Die wegweisenden Impulse orientieren sich am Wort Gottes und laden zu persönlicher Reflexion und Austausch ein.
Die Termine sind donnerstags 20:00–21:30 Uhr im Jugendraum, Gutenzell (über dem Kapitelsaal): 10. März/ 17. März/ 24. März/ 31. März/ 7. April
Anmeldung und Begleitung: Sr. Gisela

„Begegnungszeit – Begegnungsräume“
Exerzitien im Alltag für ehrenamtlich engagierte Christinnen und Christen.
Unter diesem Motto stehen dieses Jahr die Exerzitien im Alltag, die in unserer Seelsorgeeinheit in der ersten Fastenwoche vom 6. bis 13. März 2022 von der Diözese Rottenburg-Stuttgart angeboten werden.
Für jeden Tag gibt es Tagesimpulse, die Ihnen jeweils am Vorabend per Mail zugesendet werden. Sie sind eingeladen, gemeinsam mit anderen Ehrenamtlichen in die „Begegnungszeit – Begegnungsräume“ einzutreten und miteinander auf eine geistig-spirituelle Sinnreise zu gehen.
Begleitet werden Sie von Sr. Gisela. Sie wird Ihnen die Texte per Mail oder per (Haus-)Post zukommen lassen. Darüber hinaus gibt es in dieser Woche jeden Abend um 17 Uhr im Rupert-Mayer-Saal in Reinstetten die Möglichkeit zu Gespräch, Gebet, Vertiefung und Seelsorge.
Erstes Treffen und Kennenlernen: 1. Fastensonntag 6. März, 17 Uhr
Anmeldung: Sr. Gisela

Caritas-Sonntag
Am 2. Fastensonntag, 12./13. März wird in den Gottesdiensten das Caritas-Fastenopfer 2022 erbeten. Es ist die konkrete Not mitten unter uns, die es zu sehen und zu lindern gilt. Die Caritasspenden helfen vor Ort in den Pfarreien und überregional, wo Beratung und Hilfen zentraler organisiert werden müssen. Daher bleibt die eine Hälfte der Spenden in der Kirchengemeinde, die andere Hälfte geht an den Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart. „Caritas“ meint dann die tätige Nächstenliebe, die aus unserem christlichen Glauben und aus der Solidarität mit allen Menschen in bedrängten Notlagen hervorgeht.

Aktuell gültige Bischöfliche Anordnungen für Gottesdienste in den Kirchen:
- Beim Betreten der Kirche sind die Hände zu desinfizieren
- Der Abstand von 1,5 m zu allen Gottesdienstteilnehmern ist einzuhalten. Daher bleibt für die Gottesdienste weiterhin nur eine begrenzte Anzahl von Sitzplätzen.
- Mund-Nasen-Bedeckung ist verpflichtend, ab 18 Jahren eine FFP2-Maske.
- Es besteht keine Anmelde- und Teilnehmererfassungspflicht mehr.
- Gemeindegesang mit Masken eingeschränkt möglich, bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit.
- Die Anweisungen der Ordner sind zu beachten.

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 6. März 2022 - 1. Sonntag der Passionszeit - INVOKAVIT
Wochenspruch: *Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (Johannes 3,8b)*
09.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Einzelkelche) im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

TERMINE der Woche: (Kalenderwoche 10/2022)
Mittwoch, 09.03.:
Konfirmanden-Unterricht (nach Absprache mit Pfr. Schwarz)
Donnerstag, 10.03.:
09.00 Uhr -16.00 Uhr „Alles, was atmet“ Mensch und Tier vor Gott, 6. Bildungsforum in Oberschwaben, in der Stadthalle Biberach/Riß, Referent: Prof.Dr.Martin M. Lintner OSM, Hochschule Brixen, Anmeldungen: bis 25.2. unter www.schuldekan-biberach.de Tel. 07351 / 71099

Liebe Leserin, lieber Leser,
„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Joh.6,37), so lautet die Jahreslosung 2022. Die Ratsvorsitzende der EKD, Annette Kurschus, formuliert in ihrer Auslegung:„Die Jahreslosung meint Sie und mich, wie wir auf der Schwelle des neuen Jahres zu Christus kommen: Gezeichnet und zerrupft, erschöpft und ungeduldig. Auch im Glauben erschüttert. Und plötzlich wird mir bewusst, er sagt es tatsächlich zu mir. Er macht mir klar: Du bist hier, bei mir, weil ich dich hier will. Immer noch und jetzt erst recht. Du fliegst hier nicht raus, weil ich das Entscheidende für dich und die Welt längst getan habe. Du darfst hier bleiben trotz deines manchmal so elend unbeholfenen, so erschütternd ratlosen und bisweilen auch reichlich selbstverliebten Eilens von Tag zu Tag, von Jahr zu Jahr. „Ich werde dich nicht hinausstoßen“: Dieses göttliche Versprechen stellt mich aufrecht und wach in die Gegenwart. Denn wenn ich tatsächlich da bleiben darf, bei Christus, dann gehen mir die Augen auf dafür, wobei es in dieser Welt um Gottes und der Menschen willen nicht bleiben darf.“ Die EKD-Ratsvorsitzende greift die Ängste, Sorgen und Nöte vieler Menschen auf. Anlässe zur Sorge um ein gutes Leben für alle, heute und in Zukunft, gibt es derzeit wahrlich viele. Annette Kurschus weist in ihrer Auslegung gleichzeitig darauf hin, dass uns die Augen aufgehen, dass wir „um Gottes und der Menschen willen“ notwendige Veränderungen und damit den Grund für eigenes Handeln erkennen.

Klimafasten 2022 –So viel du brauchst...Die nächste Fastenaktion findet vom 2. März bis 14. April 2022 statt
und stellt die Ernährung in den Mittelpunkt.
Es geht um den Einkauf und den Umgang mit Lebensmitteln sowie darum, die Ernährung bewusster in den Blick zu nehmen, achtsamer mit Lebensmitteln umzugehen, weniger wegzuwerfen, selbst etwas wachsenzu lassen, das Naheliegende zu schmecken–und dies alleine oder in Gemeinschaft, so wie es auch Jahrhunderte zuvor üblich war.
Fasten ist traditionell geprägt durch Verzicht beim Essen. Früher wurde z. B. auf Fleisch verzichtet. Mönche sollten vor allem Gemüse, Getreide und Hülsenfrüchte essen, auch Fisch durfte verzehrt werden. Verzicht - das Wort ist in unserer Zeit schwer verdaulich. „Mehr“ ist das Grundphänomen unserer modernen Gesellschaft – Wachstum um jeden Preis. Wie hoch der Preis ist, das zeigen uns die Folgen des Klimawandels. Es gilt ein neues Mehr einzuüben, das sich an den wirklichen Erfordernissen des Lebens orientiert: Mehr Genügsamkeit im Konsum, mehr Zufriedenheit im Leben, mehr Dankbarkeit, mehr Gelassenheit. All das kann in der Fastenzeit eingeübt werden, damit es reiche Früchte trägt auch in die Zeit danach hineinwirken kann.
In den knapp sieben Wochen zwischen Aschermittwoch und Ostersamstag – 2. März bis 17. April - besinnen wir uns der christlichen Tradition und üben Verzicht.
Mit dem biblischen Leitsatz „So viel du brauchst“ wollen wir uns Zeit nehmen, das eigene Handeln im Alltag zu überdenken, Neues auszuprobieren, etwas zu verändern und sich auf das Wesentliche

zu konzentrieren. Es geht darum zu erfahren: „Klimafasten tut Leib und Seele gut, lässt uns achtsamer werden, weitet den Blick, bereitet auf Ostern vor und verändert mich und die Welt.“ Dabei wollen wir Gewohnheiten hinterfragen, achtsam mit uns und unserem Umfeld umgehen und alltägliche Dinge anders machen.
In diesem Jahr dreht sich alles um eines unserer Grundbedürfnisse – die Nahrung:
Vom Acker auf den Teller: Woher kommen die Lebensmittel und wie werden sie produziert? Wie sind die Lebensmittel verpackt und was passiert mit dem Verpackungsmüll? Wie gelingt eine energiesparende Zubereitung? Fleischarm, vegetarisch oder vegan - Was sind die Vorteile? Es gibt viel zu entdecken!
Landwirtschaft und Ernährung sind Schlüsselfaktoren auf dem Weg zu mehr Klimaschutz und Biodiversität – für ein gutes Leben für alle im Jetzt und in der Zukunft. Auch wir können unseren Beitrag dazu leisten, in Aktion treten und unseren Alltag bewusster gestalten – nicht zuletzt aus Verantwortung für die nachfolgenden Generationen. Die Fastenzeit bietet eine gute Gelegenheit dazu.

Digitale Fastenaktionen 2022
Wie im vergangenen Jahr wird auch eine digitale Form des Klimafastens angeboten über: https://www.umwelt.elk-wue.de/klimafasten
Geplant sind zu jedem Wochenthema als YouTube-Film:
eine Andacht / ein theologischer Impuls
ein oder mehrere Infoblöcke zum Thema
ein Diskussionsbeitrag als Einstieg in den eigenen Austausch
Einmal wöchentlich soll dann über eine Videokonferenz öffentlich zur direkten Teilnahme eingeladen werden, die nach den drei Einstiegsblöcken mit einer offenen Diskussion enden soll.
Zu den Wochenthemen (mit Videos, theologischen Impulsen, Sachinformationen, Diskussionen und vielem mehr)
Wer als Gruppe am Klimafasten teilnehmen will, kann über eine eigene Videokonferenz die digitalen Bausteine nach Wunsch in seiner/ihrer eigenen Konferenz öffnen und anschließend in der eigenen Gruppe diskutieren.
Angebot für eine offene, digitale Fastengruppe:
Wer möchte, kann immer zu Beginn der Fastenwoche, am Mittwochabend um 18:00 Uhr per Videokonferenz an einer digitalen Fastengruppe teilnehmen. Den Link finden Sie in den Wochenthemen unter „Diskussionen und ein Link zur offenen Fastengruppe“.
https://www.umwelt.elk-wue.de/klimafasten
Gerne dürfen Sie die Angebote in den Wochenthemen auch für eine eigene, digitale Fastengruppe verwenden, indem Sie die entsprechenden Angebote innerhalb der Videokonferenz öffnen.

Sonntag, 13. März 2022:
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Angesichts der aktuellen Entwicklung ein Wort und der Aufruf zum Gebet von Landesbischof Dr. h. c. Frank Otfried July:
Wir sind erschüttert über den russischen Angriff auf die Ukraine und stehen klagend vor Gott.
Nie haben wir uns vorstellen können, dass noch einmal ein Krieg in Europa begonnen wird.
Wir denken im Gebet an die Menschen, die in all dies Schreckliche verwickelt sind, als Betroffene und Opfer von den Angriffen und als solche, die daran mitwirken.
Wir hoffen und beten, dass noch Vernunft einkehren möge, ein Stopp der Angriffe erfolgt, eine Umkehr zum Frieden.
Wir bitten unsere Geschwister in der Ökumene, besonders in den orthodoxen Kirchen, alles für den Frieden zu tun, zur Verständigung zu rufen, darauf hinzuwirken, dass das Kämpfen sofort aufhört.
Wir stimmen ein in das Kyrie, mit der Melodie des orthodoxen Gebetsrufs aus der Ukraine (EG 178.9): Herr, erbarme Dich!

Katholisches Dekanat Biberach und Saulgau

KATHOLISCHES DEKANAT BIBERACH

Kath. Erwachsenenbildung
Regeln setzen und Halt geben
Im Rahmen der Elterschule bietet die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. in Kooperation mit dem Kath. Kindergarten St. Elisabeth, Warthausen einen Abend zum Thema **Regeln setzen und Halt geben** mit der Referentin Friederike Höhndorf, Elterntrainerin aus Biberach an.
Inmitten einer Flut von Informationen fühlen sich Eltern oft eher verwirrt als sicher im Umgang mit ihren Kindern. Ermutigung ist das Zauberwort für eine Erziehung, die sich an den positiven Aspekten des Miteinanders orientiert. Kinder lernen aus Erfahrung, weniger durch endlose Diskussionen.
Eine gute Erfahrung ist, wenn Eltern gut für sich selbst sorgen und damit klare Regeln und Grenzen aufzeigen. Das stärkt die Beziehung, die gegenseitige Achtung und gibt Kindern ein unbezahlbares Beispiel von Selbstachtung. Ermutigung liefert den Halt, den Kinder brauchen, um einen guten und gesunden Selbstwert zu entwickeln. Hierfür bekommen Sie Buchtipps und ganz praktische Hinweise, mit denen Sie in Ihrem Erziehungsalltag sofort etwas anfangen können.
Die Veranstaltung findet online am Dienstag, 08.03.2022 um 20 Uhr statt.
Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Eine Anmeldung ist bis spätestens 07.03.2022 bei der Kath. Erwachsenenbildung, Email: info@keb-bc-slg.de oder online unter www.keb-bc-slg.de erforderlich!

Eltern sind Leitwölfe
Im Rahmen der Elternschule bietet die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. in Kooperation dem Kath. Kindergarten St. Franziskus Gutenzell einen Abend zum Thema „Eltern sind Leitwölfe - Was brauchen Kinder, um sich gut zu entwickeln?“ an.
Heute kann man häufig beobachten, dass Eltern sich als Dienende ihrer Kinder verhalten. Zuerst wird das Kind gefragt, was es will. Sie wollen ihr Kind nicht bevormunden und haben sogar eine Scheu ihre natürliche Autorität zu zeigen. Für das seelische Wachstum ist es aber außerordentlich wichtig, dass Kinder aufschauen und sich am Vorbild orientieren können. Kinder/Jugendliche brauchen emotionale Sicherheit, klare Struktur, aber auch „Spielraum“, für vielfältige Erfahrungen.
Referent ist Manfred Faden, Lehrer GHS, päd. Berater aus Bermatingen.
Die Veranstaltung findet Online am Donnerstag,10. März 2022 um 20 Uhr (Technikcheck 19.30 Uhr) statt.
Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Eine Anmeldung ist bis spätestens 09.03.2022 bei der Kath. Erwachsenenbildung, Email: info@keb-bc-slg.de oder online unter www.keb-bc-slg.de erforderlich!

Schulen und Kindergärten

Gymnasium Ochsenhausen

Schüler des Gymnasiums Ochsenhausen erhalten wertvolle Tipps für die Berufswahl
Die Max Wild GmbH informiert Jugendliche in einer Informationsveranstaltung rund um das Thema „Berufsorientierung“
Am GO geht es mit der Berufsorientierung schon früh los. Die Fachschaft Gemeinschaftskunde ermöglichte es im Rahmen eines Vortrags Jugendlichen der achten Klasse, sich über Möglichkeiten und Herausforderungen rund um das Thema zu informieren. „Sich frühzeitig Gedanken zu machen, lohnt sich, damit man mehr Zeit für den Auswahlprozess hat“, betont Christiane Schütz. Die Personalreferentin arbeitet beim Berkheimer Bauunternehmen Max Wild GmbH und führte als Expertin für Fragen rund um Studien- und Berufswahl durch den Nachmittag. „Findet heraus, was für ein Typ ihr seid, wo eure Neigungen liegen“, forderte die Referentin ihre jungen Zuhörer auf. Dabei sollten sich die Schülerinnen und Schüler selbst einschätzen: Was sind meine Lieblingsfächer? Bin ich eher ein kreativer Mensch oder doch jemand, der praktisch veranlagt ist? „Solche Fragen können helfen, um sich einmal über die eigene Persönlichkeit im Klaren zu sein“, meint Schütz. Um sich rechtzeitig zu orientieren, sind zudem Infos über Anlaufstellen und Messen in der Region wichtig. Hier ging Christiane Schütz auch auf die Unterschiede zwischen Ausbildung, Hochschulstudium und dualem Studium ein. Die Jugendlichen erfuhren, welche Wege sie nach der Schule einschlagen können.
„Das ist jetzt schon ein toller Wegweiser für die schulische Zukunft, können sich doch unsere Schüler ab Klasse elf für bestimmte Neigungskurse entscheiden“, erklärt Frank Heckelsmüller, der sich als Lehrer für Wirtschaft und Gemeinschaftskunde immer wieder mit der Thematik im Unterricht befasst.
„Dank der Bildungspartnerschaft mit der Firma „Max Wild“ sind wir näher an der Berufswelt da draußen dran“, freut sich Schulleiterin Elke Ray.
Am Ende der Veranstaltung durften die Zuhörer neben den zahlreichen Infos auch noch etwas Handfestes mit nach Hause nehmen: In einen Berufswahlordner, gesponsert von der Max Wild GmbH, können die Schüler all ihre Unterlagen rund um die Themen Praktika oder Bewerbung abheften. Geordnet nach Themen behält man so den richtigen Überblick für die kommenden Jahre.

Schulsozialarbeit

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.

Frauen 1 mit erstem Auswärtserfolg der Saison
Verbandsliga Württemberg Frauen: SKV Brackenheim - KSC Hattenburg 2:6 (3070:3110)
Beim Auswärtsspiel in Brackenheim musste die erste Frauenmannschaft aufgrund von Krankheit stark ersatzgeschwächt antreten. Zu Beginn ließ die glänzend aufgelegte Nicole Miller (578/1) mit einem tollen Ergebnis aufhorchen. Auch Vivien Fackler (513/0) zeigte sich stark verbessert im Vergleich zu den letzten Spielen, leider konnte sie aufgrund 5 Kegel keinen Mannschaftspunkt gewinnen.
Vor allem durch die Tagesbeste Sara Moser (581/1) konnte im Mittelpaar ein großer Vorsprung in der Gesamtholzzahl erspielt werden. Hierzu trug auch Tanja Keller (516/1) ihren Teil bei, indem sie ihrer Gegnerin einige Kegel abnehmen konnte.
Im Schlussdurchgang erspielte Vera Arnold (489/1) den vierten Mannschaftspunkt für ihr Team, wodurch vorzeitig ein 4:4 Unentschieden sichergestellt werden konnte.

Die kurzfristig aus der gemischten Mannschaft eingesprungene Helena Führle (433/0) hatte es mit der stärksten Spielerin des Heimteams zu tun. Nachdem kurz vor Schluss fast der komplette Vorsprung aus KSC-Sicht verspielt war, rückte ein Auswärtssieg plötzlich in weite Ferne. Mit einem tollen Schlussspurt von Führle konnte der kleine Vorsprung jedoch ins Ziel gerettet werden. Mit dem ersten Erfolg auf fremden Bahnen konnten die KSC-Frauen einen großen Schritt Richtung Klassenerhalt gehen.

Vorankündigung Jahreshauptversammlung 2022
Der KSC Hattenburg e.V. läd seine Mitglieder sowie Freunde und Gönner herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Die Mitgliederversammlung findet am 25.03.2022 um 19:30 Uhr in der Vereinsgaststätte „Sonnenhof-Kegelbahn" in Hattenburg statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten der Verantwortlichen und Entlastung auch Satzungsänderungen und Ehrungen. Anträge sind bis spätestens 11.03.2022 beim 1.Vorsitzenden einzureichen. Der KSC Hattenburg weißt auf die zur Mitgliederversammlung gültige Coronaverordnung hin.
gez. Franz Hartmann, 1. Vorsitzender

Solibrot-Aktion läuft wieder von Aschermittwoch bis Karsamstag

KDFB bewegen! Katholischer Deutscher Frauenbund

Solibrot-Aktion läuft wieder von Aschermittwoch bis Karsamstag

Gemeinsam mit den **Bäckereien Grieser und Hampp**, die die Solibrote backen, beteiligt sich der **KDFB-Bezirk Ochsenhausen / Illertal** wieder an der Solidaritätsaktion. **Helfen auch Sie mit, durch den Kauf von Solibroten!**

SOLI BROT Backen. Teilen. Gutes tun. MISEREOR

Seit 2013 konnten so insgesamt über 770.000 Euro für Misereor-Projekte zur Verfügung gestellt werden. 2022 werden wir Witwen und ihre Kinder in Indien unterstützen. Viele Frauen befinden nach dem Verlust ihrer Männer in einer absoluten Notlage wieder: Waren sie zuvor durch das Einkommen des Mannes leidlich abgesichert, verarmen sie nun und werden oftmals sozial isoliert. Die kirchliche Organisation JVS erarbeitet mit den Frauen Perspektiven für Einkommensmöglichkeiten und damit eine echte Chance auf einen Neuanfang.
Alle Projekte und weitere Informationen unter:
www.frauenbund.de/aktion/solibrot-aktion

Gemeinsam mit den **Bäckereien Grieser und Hampp**, die die Solibrote backen, beteiligt sich der **KDFB-Bezirk Ochsenhausen/ Illertal** wieder an der Solidaritätsaktion. **Helfen auch Sie mit, durch den Kauf von Solibroten!**
Seit 2013 konnten so insgesamt über 770.000 Euro für Misereor-Projekte zur Verfügung gestellt werden. 2022 werden wir Witwen und ihre Kinder in Indien unterstützen. Viele Frauen befinden nach dem Verlust ihrer Männer in einer absoluten Notlage wieder: Waren sie zuvor durch das Einkommen des Mannes leidlich abgesichert, verarmen sie nun und werden oftmals sozial isoliert. Die kirchliche Organisation JVS erarbeitet mit den Frauen Perspektiven für Einkommensmöglichkeiten und damit eine echte Chance auf einen Neuanfang.
Alle Projekte und weitere Informationen unter:
www.frauenbund.de/aktion/solibrot-aktion

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Verein Kneipp aktiv & gesund

Spendenaufruf und Aktionen nach dem Angriff auf die Ukraine
Angesichts des Angriffs von Russland auf die Ukraine haben wir uns entschlossen aktiv und massiv zu unterstützen, denn dieser Krieg betrifft uns alle !
Solche Aktionen sind bzw. wären mit Sicherheit auch im Sinne von Sebastian Kneipp gewesen.
Beschädigte Infrastruktur, mangelnde Versorgung mit Wasser und Lebensmitteln, Angst ums Überleben:
Das ist die aktuell dramatische Lage für Millionen von Menschen in der Ukraine.
Der Krieg wird weiter verheerende Auswirkungen auf das zivile und öffentliche Leben haben.
Zugang zu Wasser, Strom, Verkehr, Märkten, Gesundheitsversorgung und Banken werden nur eingeschränkt möglich sein. Auch das kalte Winterwetter und COVID-19 bedeuten für Millionen von Menschen, die Sicherheit suchen, eine große Herausforderung.
Bereits vor den jüngsten Entwicklungen waren fast drei Millionen Menschen in der Ukraine auf humanitäre Hilfe angewiesen.
Über den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. wurde bereits eine größere Spende an eine anerkannte Hilfsorganisation überwiesen z. Bsp. „Aktion Deutschland Hilft" oder „Nothilfe für die Ukraine"
Das Spendenkonto der „Aktion Deutschland Hilft" ist wie folgt :
IBAN : DE53 200 400 600 200 400 600
Beim Kräuterfest Ochsenhausen ® wird ein Aufruf insbesondere an die Aussteller und auch alle Besucher abgesetzt, Spenden an anerkannte Organisationen zu leisten und uns dies mitzuteilen.
Der Kneipp Landesverband Baden Württemberg wurde informiert und aufgefordert geeignete Maßnahmen wie Spendenaufrufe zu ergreifen.
Ebenso soll auch der Bundesverband (Kneipp Bund) klare Kante in dieser Zeit zeigen und Hilfe mit anbieten.
Der BUND Kreisverband, dem der 1. Vorsitzende angehört wurde auch angerufen und entsprechende Aktionen vorgeschlagen.
Weiterhin wurde der Biberacher Kreistag (Mitglieder des Kreistags) angesprochen und Vorschläge z. Bsp. zur Unterbringung von Geflüchteten gemacht.
Dieser Aufruf geht an alle Menschen die Guten Willens und für den Frieden sind
Dazu auch ein Link:
https://www.youtube.com/watch?v=W8_oWVRrrhU
Anfragen können gerne an den 1. Vorsitzenden gerichtet werden
Ansprechpartner im Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
1. Vorsitzender
Diplom-Volkswirt
Rainer Schick
https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. für den Frieden

OX 2.0 – BI Transparenz e.V.

Nutzungskonzept ehemaliges Krankenhaus – Aufruf der BI Transparenz e.V. zum Mitmachen

Unser Krankenhaus Ochsenhausen wird erneut als „Wohnheim für Flüchtlinge“ genutzt und vorerst nicht „zurückgebaut“. Die dadurch gewonnene Zeit gibt uns Bürgern nun die Chance, weitere sinnvolle Nutzungskonzepte im Zuge einer optimalen Planung unter aktiver Beteiligung zu entwickeln.

Eine erste bereits erfolgte inhaltliche Auseinandersetzung mit der Substanz und zukünftigen Möglichkeiten der Nutzung, welche wir der Hochschule Biberach verdanken, sowie das hohe gezeigte Bürgerinteresse an diesen Arbeitsergebnissen zeigt uns, dass hier die Chance einer **partizipativen (= von Bürgern mitgestaltete) Quartiersentwicklung** vorliegt.

Selbstverständlich geht das nur, wenn auch die Bürger Ochsenhausens bereit sind, sich aktiv in einen Entwicklungsprozess einzubringen. Die lebhafte und erfolgreiche Beteiligung an der Unterschriftenaktion, sowie die engagierten Leserzuschriften belegen, dass bei uns die Bürger ernsthaftes Interesse am Erhalt und der Weiterentwicklung des Krankenhausareals haben. (Wir berichteten.)

Aufgrund einiger Anregungen aus der Bürgerschaft, haben wir uns mit **zeitgemäßen Formaten der Bürgerbeteiligung** beschäftigt und sind dabei auf höchst interessante Modelle gestoßen, welche wir Ihnen auch sehr gerne vorstellen. Bitte teilen Sie uns mit, ob auch Sie bereit sind hier aktiv mitzuarbeiten um die Zukunft unseres Krankenhauses zu sichern.

Unser Ziel ist es, sinnvolle und finanzierbare Nutzungskonzepte auf Basis gegebener Bedarfssituationen zu erarbeiten, die dann auch von einer möglichst großen Bürgergruppe über alle Generationen hinweg aktiv mitgetragen werden.

Besonders positiv stimmt uns, dass wir auf öffentliche Fördermöglichkeiten gestoßen sind, die für eine durch Fachleute moderierte Bürgerbeteiligung „Quartiers-Entwicklung“ in Anspruch genommen werden können. Nur bei breiter Beteiligung können sich viele Bürger mit den gemeinsam erarbeiteten Ergebnissen auch identifizieren.

Schreiben auch Sie uns bitte Ihre Wünsche/Vorstellungen, sowie Ihr hoffentlich vorhandenes **Mit-Mach-Interesse** an einem ersten Workshop „Quartiersentwicklung Krankenhaus OX“.

Eine mögliche Erwartungshaltung als Bürger - losgelöst von eigenem Engagement - verwaltungsseitig mit tollen Ideen beliefert zu werden, wird zu Enttäuschung führen und ist inzwischen auch nicht mehr zeitgemäß. Die Verwaltung kann und darf auch erwarten, dass die Bürger zum Mitmachen bereit sind, d.h. also sich aktiv einzubringen.

Zeitgemäß sind **Quartiersentwicklungen** bei denen es darum geht, die relevanten Nutzungs-, Lebens- und Arbeitsbedingungen in einem Projekt oder Quartier zu identifizieren und diese anschließend zu optimieren. Dies kann geschehen, indem neue Strukturen, Angebote oder Räume entwickelt werden. Die betroffenen Menschen müssen bei der Entwicklung ihrer Heimat zwingend mitwirken. Quartiersentwicklung ist ein Prozess, der geplant in Gang gesetzt wird, bei dem aber die exakten Ziele erst gemeinsam mit allen entwickelt werden. Erforderlich sind also Menschen und Institutionen, die diesen Prozess tragen und gestalten.

Dass es erfolgreich weitergeht, entscheiden auch Sie, die Bürger Ochsenhausens.

Wir freuen uns bereits jetzt auf Ihre Rückmeldung zum Projekt „Quartier Krankenhaus OX“!

Denn nur GEMEINSAM können erfolgreiche und real funktionierende LÖSUNGEN im Sinne der Bürgerschaft erarbeitet werden!

„Demokratie heißt, sich in die eigenen Angelegenheiten einzumischen“! (Max Frisch)

Über Ihre Rückmeldungen/Anregungen hierzu werden wir zeitnah berichten und in Anhängigkeit der Corona-Regeln auf erste gemeinsame Besprechungstermine hinweisen!

Ihre

Bürgerinitiative OX 2.0 - BI Transparenz e.V.

kontakt@ochsenhausentransparent.de

www.ochsenhausentransparent.de

Spurwechsel Ochsenhausen

Besuch der Fa. Herzel ist abgesagt!

Der am 16.3.1022 geplante Besuchstermin bei der Firma Herzel in Ummendorf kann aufgrund der derzeit noch bestehenden Virusproblematik nicht stattfinden!

Die Betriebsbesichtigung wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben!

Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2022 des Fördervereins der Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.

Die ordentliche Mitgliederversammlung 2022 des „Fördervereins der Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.“ findet am Freitag, den 11. März 2022 um 19:30 Uhr im Hotel Mohren mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte des Vorstandes
   a) des Vorsitzenden
   b) des Kassiers
   c) des Schriftführers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung 2022 sind bis spätestens 8. März 2022 schriftlich beim Vorsitzenden Benjamin Maucher einzureichen.

Wir laden alle aktiven, fördernden und Ehren-Mitglieder der Stadtkapelle Ochsenhausen sowie Jungmusiker und Freunde des Vereins zu dieser Versammlung herzlich ein. Aufgrund der aktuellen Situation gelten die vereinbarten Hygienevorschriften.

VdK Ochsenhausen

An die Mitglieder, deren Angehörige und Freunde des VdK Ochsenhausen

Einladung zur VdK Mitgliederversammlung 2021 und VdK Jahreshauptversammlung mit Wahlen 2022

Die Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Ochsenhausen möchte Sie einlade

Am Samstag, 12. März 2022, um 14 Uhr

im Katholischen Gemeindehaus, Jahnstr. 6, in Ochsenhausen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorstand Herr Alois Beck
2. Totenehrung der im Jahr 2020 und 2021 verstorbenen Mitglieder
3. Geschäftsbericht
   a) Vdk Vorsitzende Jahr 2020 und 2021
   b) Schriftführer Jahr 2020 und 2021
   c) Kassierer Jahr 2020 und 2021
   d) Revisionsbericht Jahr 2020 und 2021
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Vorstandschaft Jahr 2020 und 2021
6. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
7. Ehrung der langjährigen Mitglieder 2020 und 2021
8. Ehrung für langjährige Ehrenamtstätigkeit
9. Vorschau und Termine 2022
10. Verschiedenes : Information vom Kreisvorsitzenden H. Stebner über den VdK

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Die Versammlung findet unter Einhaltung der aktuellen Coronaverordnung statt
Die Vorstandschaft

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Babybasar Mittelbuch

Einladung zum Selbstverkäufer Baby- und Kindersachenflohmarkt in Mittelbuch
Am 09.04.2022 findet von 10-12 Uhr der Baby- und Kindersachenflohmarkt in der Turn- und Festhalle Mittelbuch statt. Schwangere erhalten bereits um 9:30 Uhr Einlass.
Verkäufer können unter mittelbuch-babybasar@web.de oder 0152/38284474 (per WhatsApp) Tische zum Unkostenpreis von 10 €/Tisch reservieren.
Wir bieten lecker, selbstgebackene Kuchen zum Mitnehmen an. Der Erlös kommt einem sozialen Zweck zu Gute.
Es gelten die vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln (1,5m und FFP2-Maske)
Merken Sie sich den Termin vor, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Musikverein Mittelbuch

Einladung Jahreshauptversammlungen
Zur **Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Musikvereins Mittelbuch e.V.**, am Freitag, 04.03.2022, um 20:00 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“ in Mittelbuch laden wir herzlich ein.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Zur **Jahreshauptversammlung des Musikvereins Mittelbuch e.V.**, am Freitag, 04.03.2022, um 20:30 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“ in Mittelbuch laden wir herzlich ein.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassierer
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Jugendleiter
6. Bericht des Dirigenten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Satzungsänderung
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Anträge an die Jahreshauptversammlung sind spätestens 10 Tage vor der Jahreshauptversammlung an den Vorstand zu richten. Anträge auf Satzungsänderung können nicht gestellt werden.

Der Zutritt zu beiden Versammlungen ist nur mit 2G und unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften gestattet.
Förderverein und Musikverein Mittelbuch e.V.
Die Vorstandschaft

Sportverein Mittelbuch e.V.

SV Mittelbuch - Vorschau auf die nächsten Spiele
Testspiel am Samstag, 05.03.2022, um 17:30 Uhr in Ochsenhausen (Kunstrasen):
SV Mittelbuch II – SGM SV Reinstetten II/Hürbel

Testspiel am Sonntag, 06.03.2022, um 16:00 Uhr in Hochdorf (Rasenplatz):
SGM Muttensweiler-Hochdorf – SV Mittelbuch

Vereinsnachrichten Reinstetten

Sportverein Reinstetten e.V.

Vorankündigung: Altpapiersammlung des SV Reinstetten
Am 12. März 2022 führt der Sportverein Reinstetten die 1. Altpapiersammlung in diesem Jahr durch. Der Erlös der Sammlung kommt der Jugendarbeit zu Gute.
Der Verein hofft auf rege Unterstützung in Form von Altpapier aus der Gemeinde. Ab 9:00 Uhr wird das am Straßenrand deponierte Sammelgut abgeholt. Mitgenommen werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Prospekte und Telefonbücher. Nicht beigemengt werden dürfen Kartonagen, Plastik- oder Metallteile, Papier-Handtücher...
Der Sportverein freut sich über rege Unterstützung!

Musikverein Reinstetten e.V.

Schwäbisches Essen
20. März 2022 To Go

Schwäbische Leckereien zur Abholung

Saumagen mit Spätzle und Beilagensalat	10,00 €	
Krustenbraten mit Spätzle und Beilagensalat	10,00 €	
Musikanten Teller (Saumagen+Krustenbraten) mit Spätzle und Beilagensalat	10,00 €	
1 Paar Bratwürste mit Kartoffelsalat und Wecken	8,50 €	
Schupfnudeln mit buntem Gemüse auf Bärlauchsoße und Blattsalat	8,50 €	
Kinderteller 1 Bratwurst mit Kartoffelsalat	5,50 €	
Kinderteller 1 Bratwurst mit Spätzle	5,50 €	
Spätzle mit Soße	3,50 €	
Beilagensalat (mit Kartoffel, Karotte, Blattsalat)	3,00 €	

Name: _____

Telefonnummer: _____ Email: _____

Wählen Sie Ihre gewünschte Abholzeit.
Wir informieren Sie dann nach Bestellschluss, telefonisch oder per Email über Ihren genauen Abholzeitpunkt.

☐ 11.00 - 11.30 ☐ 11.30 - 12.00 ☐ 12.00 - 12.30 ☐ 12.30 - 13.00

Nur mit Vorbestellung: ab sofort bis 06. März 2022

>> *online* (www.musikverein-reinstetten.de)
>> *per Bestellschein* (Einwurf bei Familie Wild, Ringstraße 19, 88416 Reinstetten)
>> *telefonisch* (Simone Voltenauer, Tel. 08261|7461135, 16.30 - 18.00 Uhr)

ABHOLUNG IM GEMEINDESAAL IN REINSTETTEN.
MUND-NASEN-SCHUTZ, GGFS. EINEN KORB UND ABSTAND HALTEN NICHT VERGESSEN!

Musikverein Reinstetten e.V.
www.musikverein-reinstetten.de

Wir freuen uns auf Eure Bestellungen!

TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Sieg trotz starker Gegenwehr des Gastgebers
Herren Bezirksliga
SV Hohentengen – TSV Laubach 5:9

Nach den Eingangsdoppeln lag Laubach bereits durch Jochen Keller/Elias Egle (1:3) sowie Frank Riedmüller/Thomas Wiest (0:3) mit 1:2 in Führung.
Es folgten drei Einzelsiege von Riedmüller (0:3), J. Keller (0:3) und Frank Meisterhans (1:3) zum knappen 4:5-Pausenstand.
Riedmüller (1:3), J. Keller (1:3), Wiest (1:3) legten nach und E. Egle (0:3) machte mit dem neunten Punkt den Laubacher Sieg perfekt.

Das nächste Punktspiel für die Herren steht am kommenden Samstag in Äpfingen an:

Samstag, 05.03.2022
Herren Bezirksliga
19.00 Uhr SV Äpfingen – TSV Laubach

Bezirkspokal III Herren
Bereits am Freitag, 04.03.2022, spielt um 19.00 Uhr die 3. Mannschaft im Bezirkspokal III gegen den SV Stafflangen III.

Wir wünschen den Mannschaften wieder viel Erfolg
TSV Laubach

Sonstiges

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe

Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für rechtliche Betreuer gibt es am **Dienstag, 15. März 2022, um 19 Uhr** eine digitale Fortbildungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. zum Thema **„Umsetzung und Aktuelles beim BTHG“**. Hannah Jauch vom Landratsamt Biberach informiert zu den Leistungen und der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG). Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis 10. März 2022 anmelden** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse mit. Sie bekommen dann rechtzeitig den Zugangslink zur Online-Fortbildungsveranstaltung zugesandt.

Vorstellung Projekt Lernbegleitung

Das Projekt Lernbegleitung bietet zeitnahe und niederschwellige Unterstützung für Kinder mit Lernschwierigkeiten. Ehrenamtliche Lernbegleiter können Schüler individuell auf dem Weg zu einem erfolgreichen Grundschulabschluss unterstützen. Das Programm richtet sich in besonderer Weise an Kinder und Jugendliche in Risikolagen, deren häusliches Umfeld wenig zum eigenverantwortlichen Lernen beitragen kann.

Möchten Sie jungen Menschen auf ihrem Weg durch die Schule helfen?
Wenn Sie zwischen 16 und 99 Jahre alt sind, haben Sie die Möglichkeit als verlässliche/r Ansprechpartner*in, zielgerichtet und für eine begrenzte Zeit, sich jetzt mit ihren Fähigkeiten sozial engagieren. Nutzen Sie die Chance - Lernbrücken zu bauen als Lernbegleiter*in.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schauen Sie doch mal vorbei:

Bei weiteren Fragen und Informationen:
Ansprechpartner bei der Caritas Biberach-Saulgau
Simone Bleichner Telefon: 07351 8095-121
E-Mail: bleichner.s@caritas-biberach-saulgau.de

Das Kreis-Berufsschulzentrum Biberach informiert

Medienflohmarkt in der Bibliothek/Mediothek des Kreisberufsschulzentrums
Ab Montag, 7. März 2022, findet in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach, Leipzigstraße 11, ein Flohmarkt statt. Dort können aussortierte Bücher und Medien günstig erworben werden. Die Dauer des Verkaufs hängt von der Nachfrage ab.
Die Bibliothek/Mediothek ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag von 8 bis 14 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 19 Uhr, Mittwoch von 8 bis 13 Uhr und Freitag von 9 bis 13 Uhr.

Beruf des Notfallsanitäters und Pflegefachkraft

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, 10. März 2022, einen Online-Vortrag zu den Berufen Notfallsanitäter/-in und Pflegefachmann/-frau an. Gastreferenten sind Rainer Benedens, Notfallsanitäter und Ausbildungsbeauftragter beim Deutschen Roten Kreuz und Lara Hinz, Fachleiterin der Pflegeschule des Universitätsklinikums Ulm. Die Referenten informieren über Tätigkeitsinhalte, Zugangsvoraussetzungen, Verdienst- und Karrieremöglichkeiten. Des Weiteren gehen sie auf das Bewerbungsverfahren ein und beantworten offen gebliebene Fragen. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 15 Uhr.
Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Qualipass

Der Qualipass als persönliche Visitenkarte bei der Bewerbung
Das Kreisjugendreferat gab im Jahr 2021 wieder zahlreiche Qualipass-Dokumentenmappen an interessierte Jugendliche, Vereine und Schulen im Landkreis Biberach aus. 50 Qualipässe kann jede Schule im Landkreis pro Jahr kostenlos bekommen. Landrat Dr. Heiko Schmid freut sich, dass das Angebot rege angenommen wird: „Mit dem Qualipass geben wir den Jugendlichen nicht nur Informationen für den Berufsstart an die Hand, sondern unterstützen diese bei der Berufsfindung. So können wir die Jugendlichen motivieren und eine Hilfestellung zur Berufsorientierung geben.“ Dies ist durch die Förderung der Kreissparkasse Biberach möglich, die jedes Jahr die Finanzierung von 600 Qualipass-Dokumentenmappen übernimmt und damit das außerschulische und ehrenamtliche Engagement von Kindern und Jugendlichen fördert. „Sehr gerne unterstützen wir weiterhin, dass gesellschaftliches Engagement und persönliche Kompetenzen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in einer Mappe zusammengeführt werden. Der Qualipass ist ein wichtiger Baustein, der die Leistungen berücksichtigt, die im späteren Berufsleben eine ebenso zentrale Rolle spielen wie andere Zeugnisse auch“ so der Vorstandsvorsitzende der Kreisparkasse Martin Bücher.

Ziele und Bestandteile des Qualipasses
Ziel dieser Mappe ist es Kompetenzen festzuhalten, die durch ehrenamtliches Engagement in Schule, Verein, Gemeinwesen aber auch durch Projekte, Kurse, Auslandsaufenthalte, Praktika oder

Weiterbildungsangebote erworben werden. Zudem befinden sich auch Informationen zum Berufsstart und Internetadressen zur Hilfe bei der Berufswahl im Qualipass. Jugendliche sollen motiviert werden, sich mit ihren Aktivitäten und ihrem Engagement auseinanderzusetzen. Des Weiteren sollen die einzelnen Nachweise bei Bewerbungen eine persönliche Visitenkarte sein. So können bereits die Bewerbungsunterlagen deutlich machen, dass der Jugendliche weit mehr als gute Noten vorzuweisen hat. Der Qualipass trägt zu einer Kultur der Anerkennung vielfältiger Lernorte und Praxisleistungen bei und ist somit auch ein gewisses „Dankeschön" für ehrenamtliche Tätigkeit.
Weitere Informationen gibt es im Kreisjugendreferat bei Jessica Branz unter der Telefonnummer 07351 52-7676 oder per E-Mail an jessica.branz@biberach.de.

Vortragsreihe „Zukunft gut finden"

Schulabschluss in Sicht - Was kommt danach?
Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, 9. März, einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden" an. Der Titel der Veranstaltung lautet: „Schulabschluss in Sicht - Was kommt danach?" Der einstündige Vortrag beginnt um 16 Uhr und richtet sich an Eltern und Schüler der Sekundarstufe I. Inhaltlich geht es darum, welche Wege nach dem Hauptschulabschluss oder der Mittleren Reife möglich sind, wie Eltern unterstützen können und wie Schüler ihre eigenen Stärken und Interessen herausfinden.
Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Durchgeführt wird die monatliche Vortragsreihe mit wechselnden Themenschwerpunkten von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm. Termine und Themen sind in der Veranstaltungsdatenbank auf arbeitsagentur.de oder auf der Seite Jugendberufsagentur Alb-Donau/ Ulm unter jubadub.de zu finden.

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:
Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- **Schweißen und Metallgestaltung**
  ab Dienstag, 08.03.2022 (4 x dienstags) von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
  Kosten: 120 €
- **Schweißen und Metallgestaltung**
  ab Dienstag, 10.05.2022 (4 x dienstags) von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
  Kosten: 120 €
- **Cajon Workshop für Anfänger (Bitte Cajon mitbringen!)**
  ab Dienstag, 08.03.2022 (6 x dienstags) von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
  Kosten: 66 €
- **Töpferwerkstatt – Gestalten mit Ton**
  ab Donnerstag, 10.03.2022 (2 x freitags) von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr
  Kosten: 65 € (inkl. Materialkosten)
- **Kindertöpferkurs**
  am Freitag, 11.03.2022 von 15:30 Uhr bis 17:45 Uhr
  Kosten: 25 € (inkl. Materialkosten)
- **50 + und Angst vor dem Computer**
  ab Dienstag, 29.03.2022 (3 x dienstags) von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr
  Kosten: 50 €
- **Gitarrenkurs für Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren**
  ab Mittwoch, 30.03.2022 (5 x mittwochs) von 17:30 Uhr bis 18:45 Uhr
  Kosten: 60 € - Gitarre kann auch ausgeliehen werden!
- **Kinderbackkurs (8 – 10 Jahre)**
  Osterneste und Häschen aus feinem Hefeteig
  am Freitag, 08.04.2022 von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
  Kosten: 15 € (inkl. Materialkosten)

Für die Kurse gelten die derzeitigen Corona-Regeln:
3G - genesen – geimpft – getestet.

Die Inhalte der Kurse, und Anmeldung für die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de

„Wir sind dabei!" Online-Infoveranstaltung für das Förderprogramm

Das Programm „Wir sind dabei! Wertstätten der Demokratie" richtet sich an Jugendgruppen sowie alle gemeinnützigen oder öffentlichen Träger der Jugendarbeit, die im kleinen oder auch größeren Rahmen ein Projekt zur Auseinandersetzung mit demokratischen Werten umsetzen wollen. Der Kreisjugendring Biberach e.V. bietet gemeinsam mit dem Landesjugendring Baden-Württemberg eine Infoveranstaltung an. Diese findet am Montag, 14. März, von 19 - 21 Uhr über das Videoportal Zoom statt. Eine Anmeldung ist bis 10. März über info@kjr-biberach.de möglich. Bei der Veranstaltung wird das Förderprogramm mit seinen Möglichkeiten und Besonderheiten vorgestellt, es gibt einen praktischen Einblick in das Antragsverfahren und alle Fragen werden geklärt - egal, ob schon eine Projektidee da ist oder diese noch gesucht werden muss. Weitere Informationen zum Förderprogramm gibt es unter www.ljrbw.de/wir-sind-dabei.

IHK-Veranstaltung: Selbstständig im Nebenerwerb am 10. März 2022

Über die Vorteile von Nebenerwerbsgründungen und die Besonderheiten, die dabei zu beachten sind, informieren Experten des StarterCenters der IHK Ulm am Donnerstag, 10. März. Die Veranstaltung „Erfolgreiche Existenzgründung im Nebenerwerb" findet von 16 bis 18:30 Uhr online statt.
Mehr als die Hälfte aller Existenzgründungen beginnt nach Angaben der IHK in Teilzeit, bei den Gründerinnen sind es sogar zwei Drittel. Hauptgrund dafür ist die Unsicherheit, ob die Erträge aus der Selbstständigkeit ausreichen, um den Lebensunterhalt zu decken. Die Nebenerwerbsgründung bietet daher die Alternative, zunächst hauptberuflich in einer angestellten Tätigkeit mit einem gesicherten Einkommen zu bleiben. Auch wer Kinder und Haushalt versorgen muss, kann häufig kein Vollerwerbs-Unternehmen gründen, das einen Zwölf-Stunden-Tag erfordert.

Bei der Informationsveranstaltung erläutern die IHK-Gründungsberater, wie eine Nebenerwerbsgründung in der Praxis aussehen kann. Die Teilnahme kostet 25,00 Euro. Anmeldung und Information unter www.ulm.ihk24.de/nebenerwerb, telefonisch unter 0731 173-250 oder per E-Mail an startercenter@ulm.ihk.de.

Anzeigen

STELLENANGEBOTE

Der Maschinenring Biberach-Ehingen
sucht Landwirte (m/w/d)

für Betriebshilfe-Einsätze
in Teilzeit (25 – 80 %)

Infos bei Frau Uhl
Tel. 07351/18826-20
bewerbung@mr-info.de

MR Soziale Dienste gemeinnützige GmbH

Wir sind ein mittelständisches Großhandelsunternehmen und beliefern den selbstständigen Lebensmitteleinzelhandel, Bäckereien, Tankstellen und Kioske im süddeutschen Raum.

Für unser Logistikzentrum in Ochsenhausen suchen wir zur Verstärkung unseres Mitarbeiterteams eine/-n

utz LEBENSMITTEL

Lagerhelfer (m/w/d) Minijob

(evtl. rüstiger Rentner oder Frührentner)

Arbeitsbeginn 10 Uhr, 5 Arbeitstage im 4-wöchigen Wechsel, Tätigkeit im Leergutlager und in der Entsorgung; Staplerschein wäre von Vorteil. Nähere Infos erhalten Sie unter 07352/9202-61

Lagerarbeiter (m/w/d) Teilzeit/Minijob

Der Aufgabenbereich im Lager umfasst das Zusammenstellen von Aufträgen für unsere Kunden. Diese Tätigkeit erfordert selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung (schriftlich oder per Mail).

Utz GmbH & Co. KG, Lebensmittel-Großhandel
Kolpingstraße 40, 88416 Ochsenhausen
E-Mail: personal@utz-lebensmittel.de, www.utz-lebensmittel.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 10/11

AUTO & ZWEIRAD

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Bestattungen Spandl
88416 Edenbachen · Bachgasse 4
Telefon 0 73 52 / 32 21
info@bestattungen-spandl.de
Tag und Nacht erreichbar · Überführungen der Verstorbenen
Komplette Abwicklung des Sterbefalls